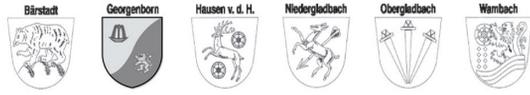




# Schlungenbader Nachrichten



Mitteilungsblatt der Gemeinde Schlungenbad | 48. Jahrgang | Nr. 11 | November 2020





Marco Eyring  
Bürgermeister  
der Gemeinde  
Schlangenbad

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der November ist da. Der Herbst hält nun richtig Einzug. Eine Zeit in der wir normalerweise näher zusammenrücken. In diesem Jahr wird es anders sein, als wir es gewohnt sind. Das Jahr 2020 bleibt weiter turbulent. Die Corona-Pandemie würfelt so ziemlich alles durcheinander, was für uns Alltag und Routine war.

Um eine Verschärfung der Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Pandemie zu vermeiden, helfen Sie bitte alle mit! Reduzieren Sie erneut Ihre sozialen Kontakte, soweit es möglich ist. Diejenigen, die unter erzwungenen Einschränkungen und anderen Folgen der Pandemie leiden, werden es Ihnen im Stillen danken.

Die Gemeinde beteiligt sich aktiv am Schutz unserer Bevölkerung. Auf Bitte des Rheingau-Taunus-Kreises ordnete die Gemeinde ab Juli eine Vollzeitkraft zur Unterstützung bei den Kontaktverfolgungen an das Kreisgesundheitsamt ab. Dies ist für die personell unterversorgte Gemeindeverwaltung ein großer Kraftakt, aber ein wichtiger Beitrag zum Infektionsschutz.

### Haushaltsberatung

Gerade jetzt, in den auch wirtschaftlichen Wirren der Corona-Pandemie, gilt es einen kühlen Kopf zu bewahren. Der dauerhafte Haushaltsausgleich im „Ordentlichen Ergebnis“ ist schwer zu erzielen. Wir dürfen ihn aber nicht aus den Augen verlieren. Es geht heute mehr denn je um die nachhaltige Sicherung der kommunalen Handlungsfähigkeit für die Zukunft.

Um neue Impulse zum verantwortungsvollen Umgang mit den kommunalen Finanzen zu erhalten, nahm ich im September Kontakt zum Hessischen Innenministerium auf. Ich bat dort um eine Analyse des Gemeindehaushaltes 2020 durch den Hessischen Landesrechnungshof, der, in seiner Funktion als Landesbeauftragter für Wirtschaftlichkeit, Kommunen auf freiwilliger Basis beratend zur Seite steht.

So kam es, dass, unter Einbindung von Mitgliedern des Gemeindevorstandes und der Gemeindevertretung, am 16. Oktober 2020 ein Beratungsgespräch im Hessischen Innenministerium stattfand, in dessen Rahmen die Ergebnisse der vergleichenden Analyse des Schlängenbader Haushalts 2020 mit anderen Kommunen vorgetragen und Handlungsempfehlungen für die Zukunft ausgesprochen wurden. Ich bedanke mich beim Land Hessen für die Beratung als wichtigen Baustein zum Erhalt der kommunalen Selbstverwaltung und -bestimmung.

Die Ergebnisse der Beratung werden der Öffentlichkeit auf der Webseite der Gemeinde Schlängenbad unter [www.schlängenbad.de](http://www.schlängenbad.de) zur Verfügung gestellt und, soweit es die Pandemielage zulässt, auch einem größeren Publikum präsentiert werden. Ich danke allen Gremienvertretern aus Gemeindevorstand und Finanzausschuss, die an der Haushaltsberatung teilgenommen und sich eingebracht haben.

### Finanzsituation der Gemeinde

Die Finanzsituation der Gemeinde ist im aktuellen Haushaltsjahr trotz der Folgen der Corona-Pandemie stabil. Eine disziplinierte Haushaltsführung der Gemeindeverwaltung und Sondereffekte, wie eine Ausgleichszahlung durch Bund und Land für Ausfälle bei der Gewerbesteuer in Höhe von 343.690€, führen dazu, dass die Gemeinde ihre Haushaltsziele für das Jahr 2020 nach aktueller Hochrechnung weitgehend erreichen wird. Anders sieht dies allerdings für das Haushaltsjahr 2021 aus. Der Haushaltsentwurf 2021 des Gemeindevorstandes, der am 11.11. in die Gemeindevertretung zur Beratung

eingebraucht werden wird, weist nach zuletzt 3 ausgeglichenen Haushaltsjahren erstmals wieder einen Fehlbetrag aus. Dieser Fehlbetrag kann dabei durch die ordentliche Rücklage ausgeglichen werden, die in den vergangenen Jahren „angespart“ werden konnte. Der Gemeindevorstand sieht von Steuererhöhungen zum Ausgleich des Fehlbetrags ab.

Sorge bereitet allerdings die finanzielle Situation der Staatsbad Schlängenbad GmbH (Staba GmbH). Die Staba GmbH wird durch die Folgen der Corona-Pandemie hart getroffen. Außerdem weist die Gebäudesubstanz der Bäder einen hohen Investitionsstau auf. Durch die pandemiebedingte Schließung von Einrichtungen und dem reduzierten Badebetrieb infolge der Hygienevorgaben brachen der Staba GmbH über die vergangenen Monate die Einnahmen weg. Die Einnahmeausfälle konnte durch Kosteneinsparungen nur unzureichend kompensiert werden.

Die neue Geschäftsführerin der Staba GmbH, Bärbel Storch, stellt sich diesen widrigen Umständen mit Bravour. Ins kalte Wasser geschmissen, arbeitet sie unermüdlich an der Bewältigung der vielfältigen Herausforderungen im Bereich der Staba GmbH, ohne dabei die zukunftsweisende Ausrichtung unseres Badeortes aus den Augen zu verlieren.

### Gemeindeschwester

In Schlängenbad nahm am 1. Oktober die „Gemeindeschwester“ Laura Simon ihre Arbeit auf. Frau Simon ist über die Telefonnummer 0157-35644269 erreichbar und wird mit präventiven Hausbesuchen, Beratung und Vermittlung von Hilfen ein soziales Netzwerk aufbauen bzw. bestehende Elemente ergänzen.

Ich bin froh, dass das gemeinsam mit Frau Dr. Sabine Thiel erarbeitete Konzept beim Land Anerkennung gefunden hat und gerade in dieser schwierigen Zeit der Pandemie eine Ansprechperson für Jung und Alt in sozialen Fragen vorhanden ist. Die Gemeindeschwester kann sich z.B. durch Besuche bei älteren Menschen ein Bild von der Versorgungssituation verschaffen, um anschließend in en-

ger Abstimmung mit den Betroffenen Unterstützungsleistungen anzuregen und zu koordinieren. Sie schließt gezielt eine Lücke zwischen medizinischer und psychosozialer Versorgung für Menschen, die noch keinen Pflegebedarf im Sinne des Sozialgesetzbuches haben. Die Versorgung älterer Menschen umfasst mehr als medizinische Untersuchung und Behandlung. Gerade im Alter, wenn neben körperlichen Erkrankungen auch Einschränkungen im Alltag zum Tragen kommen, benötigten viele Menschen einen Ansprechpartner, der notwendige Hilfen organisiert. Dieses sich kümmern um die psychosozialen Belange älterer Menschen ist Kernaufgabe der Gemeindeschwester.

Die Gemeinde ruft hierzu Fördermittel in Höhe von 4.372,82€ für das 4. Quartal 2020 ab, die über das Landesprogramm „Gemeindeschwester 2.0“ bereitgestellt werden.

### Mitgliedschaft

#### Alzheimer Gesellschaft

Anlässlich des ersten Treffens des Gesundheitsnetzwerks Schlängenbad im vergangenen Jahr stellte die Alzheimer Gesellschaft Rheingau-Taunus e.V. ihre Arbeit vor und regte eine Mitgliedschaft der Gemeinde und Kooperation im Rahmen des Gesundheitsnetzwerks an. Diese Anregung griff die Gemeinde gerne auf, um die wichtige Arbeit der Alzheimer Gesellschaft zu unterstützen. So fand am 26.10. ein erster Gesprächskreis für Angehörige von Demenzkranken im evangelischen Gemeindehaus in Bärstadt statt. Die Gesprächskreise sind das Herzstück des Vereins. Hier lassen sich Fragen zum Umgang mit Demenz und zu Hilfsangeboten klären, wenn man es allein mit der Betreuung zu Hause nicht mehr schafft. Die Gesprächskreise in Bärstadt sollen immer am letzten Montag im Monat in den Abendstunden stattfinden. Die Anmeldung kann unter der Telefonnummer 06123-705 01 19 erfolgen.

Schöne Herbstgrüße

Marco Eyring  
Bürgermeister

Die nächste Ausgabe der **Schlängenbader Nachrichten** erscheint am **6. Dezember 2020**.  
**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe ist am **26. November 2020, 12 Uhr**.  
**Anzeigenschluss** für die nächste Ausgabe ist am **27. November 2020**.

## Vorstellung der neuen Gemeindegeschwester



Am 21. Oktober 2020 wurde unsere neue Gemeindegeschwester Frau Laura Simon von Bürgermeister Marco Eyring den Bürgerinnen und Bürgern vorgestellt.

Die Corona-bedingt auf 25 Teilnehmer begrenzte Veranstaltung war aufgrund des außergewöhnlichen – und vielleicht wegweisenden – Hygienekonzeptes gut besucht. Die Teilnehmer konnten sich freiwillig und kostenlos vor Betreten des Bürgersaales in Bärstadt einem vom Praxisteam Dr. Thiel durchgeführten Corona-Schnelltest unterziehen. Alle konnten nach 15 Minuten sehr entspannt mit einem negativen Testergebnis an der Veranstaltung teilnehmen.

Frau Simon ist 29 Jahre alt, Mutter von 2 Kindern und hat eine abgeschlossene Berufsausbildung

als Medizinische Fachangestellte sowie eine Fachweiterbildung, die sie für die Tätigkeit als Gemeindegeschwester qualifiziert. Vorgestellt wurde sie im Rahmen einer Interviewveranstaltung, die von Dr. Klaus Dreessen (Vorsitzender der Nachbargeschafts- und Generationenhilfe Schlangenbad e.V.) moderiert wurde. Der Anstoß zur Einstellung einer Gemeindegeschwester kam von den Bürgern selbst, die den Bedarf im letzten Jahr bei einer Veranstaltung des Gesunde Städte Netzwerkes Schlangenbad als erste Priorität angemeldet hatten.

Frau Simon ist halbtags als medizinische Fachangestellte in der Hausarztpraxis Schlangenbad Dr. Sabine Thiel tätig und hat die Zusatzausbildung zur „Versorgungsassistentin in der Hausarztpraxis“ (VERAH) erfolgreich absolviert. Diese Ausbildung befähigt sie, Mitbürgern die Hilfe benötigen, nicht nur medizinisch, sondern insbesondere auch unter sozialen Gesichtspunkten zur Seite zu stehen. Nachdem die Umfrage des gesunde Städte Netzwerk 2019 ergeben hatte, dass der vordringlichste Wunsch unserer Mitbürger die Implementierung einer Gemeindegeschwester darstellt, hat das Netzwerk mit der Gemeinde zusammen einen erfolgreichen Antrag beim hessischen Ministerium

für Soziales und Integration realisiert. Frau Simon ist halbtags für die Arbeit als Gemeindegeschwester freigestellt. Ihr Einsatz ist für den Bürger kostenfrei, denn das Ministerium finanziert diese Halbtagsstelle im Rahmen des Projektes Gemeindegeschwester Hessen 2.0, wie Bürgermeister Eyring berichtete.

Schwerpunkt der Arbeit unserer Gemeindegeschwester wird zu Beginn der Aufbau eines gut verknüpften sozialen Netzwerkes sein. Erste Kontakte wurden bei der Auftaktveranstaltung hergestellt, da Teilnehmer verschiedenster sozialer Einrichtungen anwesend waren u.a. Frau Benedikta Wendler von der Alzheimer Gesellschaft, Gemeindevorstand Herr Jünemann, Frau Sigmund vom Diakonie-Pflegedienst, Herr Janko vom Kulturkreis, die Jugendpflegerin Carola Bill und andere mehr. Frau Simon berichtete, dass ihr Terminkalender zurzeit neben dem Aufbau einer Dokumentationsstruktur, welche das hessische Ministerium im Rahmen des Förderprogramms verlangt, die Kontaktaufnahme mit Pflegediensten, Sozialeinrichtungen, Arztpraxen, Schule, Kindergarten und ähnlichem darstellt.

Aufgrund des kurzfristigen Redaktionsschluss der Schlangenbader Nachrichten erfolgt ein ausführlicher

Bericht über das Interview und ihr Tätigkeitsfeld in der nächsten Ausgabe im Dezember. Nur eins schon vorweg: die moderne Gemeindegeschwester trägt nicht schwarz und keine Haube, ersetzt nicht den ärztlichen oder pflegerischen Hausbesuch, ist digital telemedizinisch vernetzt und verfügt über ein Hygienekonzept, welches sie und andere vor einer Übertragung des Coronavirus und anderer Infektionskrankheiten schützt. Das Aufgabefeld wird sich auch dynamisch den speziellen Erfordernissen in Schlangenbad anpassen. Anregungen aus der Bevölkerung sind ausdrücklich erwünscht! Der Standort der Gemeindegeschwester ist direkt neben dem Rathaus in der Hausarztpraxis Schlangenbad im Haus Hohenzollern und sie ist unter der Telefonnummer 015735644269 erreichbar.

**Dr. S. Thiel und B. Weigelt**  
Koordinatorinnen Gesunde Städte Netzwerk Schlangenbad



**Gesunde Städte-Netzwerk**  
der Bundesrepublik Deutschland

## Seniorenweihnachtsfeier **abgesagt**

„Schweren Herzens haben wir uns dazu entschieden, die traditionelle Seniorenweihnachtsfeier in der Parkklinik abzusagen. Hintergrund sind die mit der COVID-19-Pandemie verbundenen Einschränkungen. Insbesondere die zu gewährleistenden Abstände zwischen den zahlreichen Gästen und dem Servicepersonal stehen einer Durchführung unter den begrenzten räumlichen Möglichkeiten entgegen. Ein gemütliches gemeinsames Essen, Trinken und Singen ist unter den schwierigen Rahmenbedingungen nicht zu verantworten. Die weihnachtliche Atmosphäre im Advent wird uns allen sicherlich fehlen. Die gegenwärtige Pandemie stellt das ein oder andere auf den Kopf. Wir bedauern die Absage der Seniorenweihnachts-

feier sehr, halten sie aber unter den gegebenen Umständen der Corona-Pandemie zum Infektionsschutz für erforderlich. Gänzlich ohne weihnachtliches Flair wird es in diesem Jahr jedoch nicht bleiben: Wir werden am Rathaus einen schönen Weihnachtsbaum aufstellen und diesen festlich schmücken. Darüber hinaus wird es in den Schlangenbader Nachrichten ein Quiz für alle Seniorinnen und Senioren geben. Teilnahmeberechtigt sind alle Schlangenbader Bürgerinnen und Bürger ab Vollendung des 70. Lebensjahres. Unter allen Teilnehmern, die das Quiz richtig gelöst und das Lösungswort fristgemäß an uns zurückgesendet haben, werden insgesamt 30 Einkaufsgutscheine lokaler Läden im Wert von jeweils 30 Euro verlost.“

## Wir gratulieren

### GEBURTSTAGE

02.11.	Christa Hashagen	Schlangenbad	94. Geburtstag
04.11.	Elisabeth Ohletz	Wambach	97. Geburtstag
08.11.	Johanna Mühlberger	Georgenborn	94. Geburtstag
10.11.	Jürgen Hüsselrath	Georgenborn	80. Geburtstag
10.11.	Alfred Montsch	Obergladbach	70. Geburtstag
20.11.	Elisabeth Kondla	Georgenborn	91. Geburtstag
20.11.	Anna Laufer	Obergladbach	94. Geburtstag
20.11.	Gisela Schäfer	Schlangenbad	80. Geburtstag
20.11.	Dr. Gabriele Spitz-Scherholz	Georgenborn	70. Geburtstag
24.11.	Bärbel Herrmann	Bärstadt	80. Geburtstag
25.11.	Anita Wolff-Manko	Georgenborn	75. Geburtstag
01.12.	Rita Klöppel	Schlangenbad	75. Geburtstag
03.12.	Astrid Abels	Schlangenbad	85. Geburtstag
05.12.	Jost-Burkhard Anderhub	Georgenborn	80. Geburtstag

Falls Sie keine Veröffentlichung wünschen, setzen Sie sich bitte mit unserem Einwohnermeldeamt in Verbindung. Dort können Sie einen entsprechenden schriftlichen Antrag stellen, Tel. (06129) 4822, (06129) 4823 und (06129) 4824. Den Antragsvordruck finden Sie auf unserer Homepage unter Rathaus, Formulare. Falls Sie der evangelischen oder katholischen Kirche angehören, wenden Sie sich bitte direkt an das entsprechende Pfarramt zwecks Nichtveröffentlichung im „Kirchenblatt“.

## ASB KITA Wetterfrösche ...

### ... freuen sich über Spende vom Ausschuss des Kartoffelfestes Hausen v.d. Höhe

Seit dem letzten Sommer verfügt die ASB Kita Wetterfrösche im Anbau über einen Bewegungsraum. So nach und nach wird der Raum bedarfsorientiert ausgestattet. Hierbei werden natürlich auch die Wünsche unserer Kinder berücksichtigt. So wurde vor einiger Zeit von den Kindern der Wunsch nach einem Basketballkorb geäußert. Diesen Wunsch haben jetzt die Mitglieder des Ausschusses des Kartoffelfestes Hausen v.d.H. erfüllt. Realisiert wurden diese Anschaffungen aus dem Erlös des letzten Kartoffelfestes. Außerdem gab es noch diverse hochwertige Bewegungselemente

(ein Krabbelwürfel, ein Hühnerleiter Rutschbrett) aus Vollholz für unsere Jüngsten.

Vielen Dank für die großzügige Spende im Namen aller Kinder!

#### ASB Kita Wetterfrösche



### ... beteiligt sich am „Sauberhaften Kindertag“ 2020

Wie in den vergangenen Jahren fand auch in diesem Jahr wieder der „Sauberhafte Kindertag“ statt. Die ASB Kita Wetterfrösche nimmt schon seit einigen Jahren daran teil, so auch in diesem Jahr. Die Kinder sind mit ihren Gruppen durch Hausen v.d. Höhe mit Warnweste

und Müllgreifer und Handschuhe gezogen und haben den Müll gesammelt. Leider konnten wir coronabedingt nicht alle gemeinsam laufen, sondern jede Gruppe für sich. Dabei ist den Kindern aufgefallen, dass es bei uns in Hausen v.d. Höhe eigentlich recht sauber ist.

## Bekanntmachung des Abwasserverbandes Oberer Rheingau

### Reinigung der Sinkkästen/Straßenabläufe in Schlangenbad einschließlich Ortsteile

Sehr geehrte Damen und Herren, die Kommunen Eltville, Kiedrich, Schlangenbad und Walluf haben die Aufgaben der technischen Betriebsführung der Abwasserentsorgung auf den Abwasserverband Oberer Rheingau übertragen. Einhergehend hiermit ist der Abwasserverband Oberer Rheingau auch für die Organisation der Reinigung der Straßenabläufe/Sinkkästen in den vorgenannten Kommunen zuständig.

Die Reinigungsarbeiten werden **ab der 49 Kalenderwoche 2020** in der Gemeinde Schlangenbad durchgeführt. Reinigungstermine für Ihren Ortsteil sind nachstehend zu entnehmen.

- 2. Dezember 2020: Hausen v. d. H., Niedergladbach, Obergladbach
- 3. Dezember 2020: Bärstadt, Wambach
- 4. Dezember 2020: Wambach, Schlangenbad
- 7. Dezember 2020: Georgenborn

**Die Anwohner werden gebeten, die Straßenabläufe an diesen Tagen nicht zu überparken!**

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Claudia Schenk, Telefon 06123 70278-40 zur Verfügung.

Eltville, 8. November 2020  
**Abwasserverband Oberer Rheingau**

## Staatsbad trifft:

### Karlheinz Luft, Malermeister mit Betrieb in Schlangenbad-Wambach

**Bärbel Storch:** Herr Luft, Sie sind ein echter Wambacher, wurden Sie auch hier geboren?

**Karlheinz Luft:** Nein, geboren wurde ich in Kiedrich aber eigentlich beim ersten „Blick in die Welt“ sah ich Wambach und fühle mich auch als Ur-Wambacher.

**Bärbel Storch:** Sie betreiben einen Malerbetrieb in Wambach.

**Karlheinz Luft:** Ja, zusammen mit meinem Bruder – und dies seit 50 Jahren.

**Bärbel Storch:** Sie haben sich für die Gemeinde in vielerlei Hinsicht eingebracht!

**Karlheinz Luft:** Ja, ich gehörte aktiv seit 60 Jahren dem Gesangsverein an, davon viele Jahre im Vorstand. Seit über 50 Jahren bin ich Mitglied der freiwilligen Feuerwehr. Ich war auch immer schon im GV organisiert bei allen Veranstaltungen und donnerstags gehöre ich zu den „Friedhof-Säuberern“ – „Zukunft Dorfmitte“.

**Bärbel Storch:** Aber Ihre große Leidenschaft gehört einem ganz besonderen Hobby!?

**Karlheinz Luft:** Ja, das stimmt! Meine Leidenschaft gehört dem Sammeln von Mühlsteinen und darüber hinaus allen alten handwerklichen Utensilien jeglicher Art.

**Bärbel Storch:** Als einstiger Eigentümer der „Wambacher Mühle“, die Sie in 2019 an ihren Pächter, dieser großartigen Gastronomie verkauft haben, widmen Sie sich zusammen mit Ihrer Frau nun noch intensiver Ihrem Mühlmuseum.

**Karlheinz Luft:** Ja, vor 30 Jahren kaufte ich die einstige Mühle aber erst im Jahr 2004 habe ich das Museum gebaut. Der durch das Gelände laufende Bach, der Mühlgraben, diente auch als Löschwasser im Falle eines Brandes. Das Wasserrecht besteht seit Urzeiten.

**Bärbel Storch:** Ihr Museum hat mittlerweile einen außerordentlichen Bekanntheitsgrad in aller Welt!

**Karlheinz Luft:** Ja, erfreulicherweise! Aus allen Teilen der Welt erhalte ich wertvolle Gegenstände. Ob Mühlräder, denen meine ganz besondere Liebe gilt oder Handwerksutensilien aller Art. Übrigens, das Mühlrad im Bachlauf habe ich in Norwegen gesehen und nachgebaut.

**Bärbel Storch:** Wie viele Mühl- und Schleifsteine stellen Sie in Ihrem großartigen Museum aus?

**Karlheinz Luft:** Mittlerweile sind es ca. 550 Stück. Ich darf mit Stolz sagen, dass dies die größte Sammlung in Deutschland ist. Gesamt stelle ich 25.600 Gegenstände, die im Zusammenhang mit alten Handwerksutensilien stehen, aus.

**Bärbel Storch:** Wie groß ist den die Fläche des Museums?

**Karlheinz Luft:** Als ich 1997 das Wasserrad baute, zog dies einen Bebauungsplan nach sich. Daraus wurde 2004 das Museumsgebäude gebaut. Es umfasst 260 Quadratmeter.

**Bärbel Storch:** Sind Sie selbst vor Ort und erklären den interessierten Besuchern die Gegenstände und Museumsstücke?

**Karlheinz Luft:** Ja, ich biete Führungen an und auch die Fachleute der einzelnen Gewerke sind begeistert selbst vor Ort und erzählen von Ihrer alten Handwerkskunst. Das Museum ist dadurch ein Zusammentreffen von Handwerkern, die die alten Handwerkskünste vor dem Vergessen bewahren.

**Bärbel Storch:** Herr Luft, ich danke Ihnen für diese hoch interessante Schilderung Ihres Schaffens! Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Freude und großartige Begegnungen aus aller Welt. Als Geschäftsführerin der Staatsbad Schlangenbad GmbH danke ich Ihnen ebenso für diese unglaubliche Bereicherung, dieser Sehenswürdigkeit in unserer Gemeinde.

Das Interview führte die Geschäftsführerin der Staatsbad Schlangenbad GmbH Bärbel Storch.

## Einladung zur Waldbegehung

Stürme, Dürre und Borkenkäfer – die Jahre 2018, 2019 und 2020 haben unserem Gemeindewald arg zugesetzt. Nie waren Schäden des Klimawandels sichtbarer: Ganze Höhenzüge sind entwaldet. Fichten, Buchen und andere Baumarten leiden in bisher unbekanntem Ausmaß. Kurzum: Das Ökosystem Wald ist beeinträchtigt – und damit auch seine vielfältigen Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktionen.

Die Gemeinde Schlangenbad lud anlässlich der gravierenden Waldschäden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zur Waldbegehung unter fachkundiger Führung am gestrigen Samstag am Hausener Waldrand ein. Ausgehend von der am Sportplatz jüngst umgesetzten Abholzung der sterbenden Fichten wurde insbesondere die Frage der Wiederaufforstung erörtert.

Die Gemeinde steht angesichts der Waldschäden vor eine große Aufgabe. Zahlreiche Flächen, teilweise groß wie ein Fußballfeld, müssen neu bewaldet werden – und das am besten mit Baumarten, die klimastabil sind. Dabei soll die Bevölkerung eingebunden werden. Unter professioneller Anleitung plant die Gemeinde saisonale Pflanzaktionen durchzuführen. Die ersten Pflanzaktionen sind für den März 2021 angesetzt. Die genauen Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Die Mission: „Unser Wald“ soll widerstandsfähiger werden – schließlich sollen sich zukünftig auch unsere Kinder und Enkel an ihm erfreuen.

Ob mit einer Spende, als Sponsor oder indem ehrenamtliche Helfer

selbst den Spaten schwingen – jede Bürgerin und jeder Bürger kann dabei helfen, die geschädigten Waldflächen mit klimaangepassten Baumarten wieder zu bewalden. Die Bevölkerung kann den Schlangenbader Wald auch mit einer Spende unterstützen: Für 5,- € pflanzen wir einen Baum! Diesen schützen wir in seinen ersten Lebensjahren von Insektenfraß und Wildverbiss und passen auf, dass „kein Gras über die Sache wächst“ – versprochen!

Die Gemeinde freut sich über eine Spende auf das Konto der **Nassauischen Sparkasse Schlangenbad**

IBAN: DE09 5105 0015 0391 0000 26  
Verwendungszweck: Spende „Unser Wald“, Vorname/Nachname



## Auf Tuchfühlung mit den Freileitungen

### Syna führt Kontrollflüge am Hochspannungsnetz im Rheingau-Taunus-Kreis durch

20. Oktober 2020: Im Rheingau-Taunus-Kreis betrachtet die Süwag-Netztochter Syna GmbH derzeit die Freileitungen der Hochspannung aus nächster Nähe. Vom 26. bis zum 30. Oktober begutachten die Experten des Netzbetreibers die Masten und Freileitung mit dem Hubschrauber. Bei diesem besonderen Arbeitseinsatz sind sowohl vom Prüfer als auch vom Piloten höchste Konzentration gefordert. Die Einsätze dauern in der Regel mehrere Stunden, in denen der Pilot möglichst nah an die aktive Freileitung heranfliegt und die Trasse Meter für Meter abfliegt. Der Netzexperte der Syna achtet dabei auf

jedes Detail: Wie ist der Zustand der Masten? Sind Leitungen beschädigt? Ist der Sicherheitsabstand zwischen Bäumen oder Gebäuden zu den Leitungen gewahrt? Jede Beobachtung wird festgehalten, damit die jeweilige Situation später bewertet und entsprechende Maßnahmen hergeleitet werden können.

„Die Kontrollflüge geben uns zusammen mit unseren Prüfungen vom Boden aus eine Gesamtübersicht über den Zustand unserer Netze. Mit der Maßnahme tragen wir zur Versorgungszuverlässigkeit bei“, betont Bernd Stöhr, der seit Jahren die Prüfung aus der Luft bei der Syna durchführt.

Die 110.000 Volt Leitungen werden im Rahmen der Kontrollflüge übrigens nicht abgeschaltet und stehen während der Kontrolle voll unter Strom. Für diesen Einsatz vertraut die Syna GmbH auf die erfahrenen Piloten der Meravo-Luftreederei Fluggesellschaft mbH. Die Syna prüft das gesamte Netzgebiet in regelmäßigen Abständen aus der Luft.



## St. Martin...

Ich sitze an meinem Schreibtisch und denke über St. Martin nach. Eines meiner Lieblingsfeste im Jahreskreis. Wir zünden Laternen und Lichter an in der Dunkelheit, um die zu sehen, die am Rande im Dunkeln sitzen. Wir erinnern uns an diesen römischen Soldaten in Amiens. Der nicht einfach vorbeiritt. Der beim armen Mann anhielt und spontan seine Not linderte – mit den Mitteln, die er gerade zur Verfügung hatte.

In diesem Jahr wird es anders. Wir können uns nicht treffen, um gemeinsam Licht zu machen. Wir sind auf andere Wege angewiesen. Eine Idee: wir stellen in der Woche rund ums Martinsfest eine bunte Laterne in ein Fenster. Und lassen sie jeden Abend um 18 Uhr leuchten. Eine Woche lang. Und denken an die, die keinen warmen Rückzugsort haben. Und haben vielleicht eine Idee, wie wir sie unterstützen können. Wenn Sie mehr erfahren wollen, schauen Sie doch mal unter [stmartin.bistumlimburg.de](http://stmartin.bistumlimburg.de). Die Windlichter zum anmalen und verschenken bekommen Sie auch bei uns in der katholischen Kontaktstelle in Schlangenbad.

Bleiben Sie behütet.  
Alles wird gut!

Ihr Pastoralreferent

*Peter Schwaderlapp*

## Keine Gedenkstunden am Volkstrauertag

Aufgrund der stark ansteigenden Corona-Infektionszahlen finden in diesem Jahr die Gedenkveranstaltungen zum Volkstrauertag am 15. November in Georgenborn, Wambach, Hausen, Obergladbach und Niederglabach nicht statt. Für die jeweiligen Veranstalter, die Ortsbeiräte und Feuerwehren, steht die Gesundheit aller Teilnehmer im Mittelpunkt. Da die Risiken in Verbindung mit der Pandemie erheblich zugenommen haben, verzichten sie deshalb auf die Veranstaltungen. Außerdem wären Gedenkstunden mit Blick auf die Hygienevorschriften ohnehin nur in einem sehr eingeschränkten Rahmen möglich.

## Zukunftsweisendes Hygienekonzept ermöglicht maskenfreies Miteinander?

Wie können wir uns aus der Einsamkeit befreien, einem Shutdown entkommen, gesund bleiben und trotzdem einander nahe sein?

Das fragen sich viele Mitbürger mit dem Aufflammen der 2. Welle der Corona-Pandemie.

Das Gesunde Städte Netzwerk Schlungenbad stellte den Teilnehmern der Veranstaltung zur Vorstellung unserer neuen Gemeindegewinners Laura Simon ein innovatives und vielleicht wegweisendes Hygienekonzept vor. Freiwillig konnten sich die Teilnehmer 30 Minuten vor dem Beginn zu einem Covid-19-Antigen-Schnelltest einfinden. Die dazu notwendigen Nasen-Rachenabstriche wurden von Fachpersonal unter strengen hygienischen Maßnahmen durchgeführt. Die Wartezeit auf das nach 15 Minuten zur Verfügung stehende Testergebnis verbrachten die Teilnehmer bei einem Plausch im Freien mit FFP2-Masken, welche -wie auch der Test -von unserer Badeärztin gespendet worden waren. Erfreulicherweise ergab sich bei allen 16 getesteten Teilnehmern ein Covid-19-negatives Testergebnis.

Frau Dr. Thiel hat in den letzten 4 Wochen bereits umfangreiche positive Erfahrung mit den Covid-19 Antigen-Schnelltests verschiedenster Hersteller sammeln können. Vergleiche in einer Wiesbadener Klinik (Antigen-Schnelltest gegen PCR-Test) haben identische Ergebnisse gezeigt. Diese Schnelltests werden uns möglicherweise ein Stück normales, unbeschwertes Miteinander wieder ermöglichen können.

Die seit September 2020 neu zugelassene 2. Generation von Covid-19 Antigen- Schnelltests erfasst 97 von 100 infizierten Personen. Daher hat das Bundesgesundheitsministerium am 14. Oktober 2020 in seiner neuen Testverordnung, die seit dem 15. Oktober in Kraft getreten ist, diese Tests für den Einsatz in der Breitentestung zugelassen. Unter der Webseite: [https://www.bfarm.de/DE/Medizinprodukte/Antigen-tests/\\_node.html](https://www.bfarm.de/DE/Medizinprodukte/Antigen-tests/_node.html) hat das BfArM eine Liste der Antigen-Tests zum direkten Erregernachweis des Coronavirus SARS-CoV-2 bereit gestellt, die Gegenstand des Anspruchs nach § 1 Satz 1 der am 15.10.2020 in Kraft getretenen „Dritte Verordnung zur Änderung der Verordnung zum Anspruch auf bestimmte Testungen für den Nachweis des Vorliegens einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 darstellt“.

Aufgrund einiger Studien geht die Wissenschaft derzeit davon aus, dass die super Spreader, welche einen gravierenden Anteil an der Verbreitung des Coronavirus haben, durch diese Antigen-Schnelltests erfasst werden.

Fällt der Covid-19-Antigen-Schnelltest positiv aus, sollte bei der betroffenen Person sofort ein PCR-Abstrich (Testung auf die genetischen Bestandteile des Covid-19 Virus) durchgeführt und sofort bis zu dessen Ergebnis, eine Quarantäne eingeleitet werden. Die Teilnahme an einer Veranstaltung ist dann für diese Person nicht mehr möglich. Fällt der Covid-19-Antigen-Test ne-

gativ aus, ist das sehr erfreulich und anzunehmen, dass für die nächsten Stunden keinerlei Infektionsrisiko für andere Personen besteht. Der Besuch von Großeltern oder Pflegeheimen dürfte in den unmittelbaren an den Test folgenden Stunden sicher sein. Wichtig ist jedoch: die Güte des Testergebnisses hängt unmittelbar mit der Güte der den Test durchführenden Person zusammen! Die Qualität des Abstriches (wie genau wo abgestrichen wird) ist extrem wichtig. Da die Anatomie des Nasenrachenraums eine große individuelle Varianz aufweist, ist eine korrekte Durchführung des Abstrichs nicht immer leicht und auch nicht immer angenehm. Bei dem Covid-19-Antigen-Test ist der mindestens 10 Sekunden dauernde Kontakt des Abstrichtupfers mit der Rachenhinterwand (somit sollten Rachen und Nase abgestrichen werden) zwingend notwendig, um ein solides Ergebnis zu liefern. Daher ist die gute Schulung und Ausbildung der abstreichenden Personen notwendig. Häufig wird durch den Abstrich ein Husten oder Niesen ausgelöst, das bedeutet: potenzielle Viren stürzen in Massen auf die abstreichende Person ein. Dies macht das Tragen einer professionellen Schutzkleidung zum Eigenschutz unerlässlich. Aus diesem Grund sind die Schnelltests bisher auch nicht für die Durchführung durch Laien geeignet. Um z.B. im Falle einer weiteren Ausbreitung der Corona Infektionen weiterhin Präsenzsitzungen der Gemeindevertretung durchführen zu können, empfiehlt Frau Dr. Thiel dieses Hygienekonzept für die Gemeinde Schlungenbad. Es ist innovativ und zukunftsweisend, es gibt uns Sicherheit und Freiheit zurück. Prävention ist besser als Nachsorge! Auch finanziell steht der Antigen-Schnelltest in keinem Verhältnis zu den Kosten, die durch Bereitstellen von Intensivbetten und Behandlung von Schwerkranken mit dem Coronavirus infizierten Personen in unserem Gesundheitssystem oder durch einen Shutdown für die Gesamtgesellschaft entstehen.

In diesem Sinne: Bleiben Sie gesund – Ihre Koordinatorin  
Gesunde Städte Netzwerk  
Schlungenbad  
**Dr. S. Thiel**

## Dorf-Archiv Bärstadt

Wir suchen auch weiterhin für das Archiv im Alten Rathaus Material: Alles, was einen Bezug zu Bärstadt hat. Besonders im Fokus steht dabei momentan die 1000-Jahr-Feier im Juli 1971 – da ist im Archiv noch nicht viel vorhanden. Wer sich nicht vom Original trennen will: Es besteht die Möglichkeit zum Einscannen.

Gesucht werden außerdem alte Kerbesprüche: 1920er- und 1930er-Jahre sowie 1975-76!

Hans Jung, Backhausstraße 6, Tel. 9374, nimmt gerne alles entgegen, natürlich auch kontaktlos (Briefkasten), auch im Archiv-Briefkasten in der Rathausstraße 2 ist Platz. Und bitte nicht vergessen: Fotos bitte beschriften!

## Schillernde Zeiten, illustre Gäste!

Das mondäne Schlungenbad kennenlernen beim bebilderten Vortrag: „Spurensuche im Sitzen“.

Am **6.11.** Vortragsraum Median Klinik und **4.12.** Salon Katharina, Hotel & Residenz „Am Kurpark“, jeweils 16 Uhr.

„Es trug sich zu im Schlungenbad“ – die Lesung zum gleichnamigen Buch: **20.11.** und **18.12.** Vortragsraum Median Klinik, jeweils 16 Uhr. Alle Infos, Termine und Preise immer aktuell auf [www.ortsverfuehrung.de](http://www.ortsverfuehrung.de).

### IMPRESSUM:

Die Schlungenbader Nachrichten erscheinen an jedem 1. Sonntag (im Januar am 2. Sonntag) eines Monats in allen Ortsteilen der Gemeinde Schlungenbad.

#### Herausgeber:

Gemeindevorstand der Gemeinde Schlungenbad, Rheingauer Str. 23, Schlungenbad, Tel. (06129) 480, Fax (06129) 48-33 [gemeinde@schlungenbad.de](mailto:gemeinde@schlungenbad.de)

#### Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Marco Eyring, Schlungenbad

#### Objektleitung:

Andreas Ehrengard

#### Druck und Anzeigenverwaltung:

ELZET Verlags-GmbH  
Stiftstraße 20a  
65232 Taunusstein-Bleidenstadt  
Telefon (06128) 944-220  
Telefax (06128) 944-222



## Bericht über die 33. Sitzung der Gemeindevertretung Schlangenbad

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

heute berichte ich Ihnen von der 33. Sitzung der Gemeindevertretung Schlangenbad, die am 01.07.2020 in der Turnhalle in Bärstadt stattfand. Es waren 23 Mitglieder anwesend. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

### Entscheidung über die Erhebung von Kita-Beiträgen

#### Förderung der Tagespflege

• Antrag des Gemeindevorstands (Drucks.I/234)

Aufgrund der derzeitigen Corona-Pandemie und der damit verbundenen Schließung der Schlangenbader Kindertagesstätten wird wie folgt verfahren:

Der ASB wird aufgefordert, seiner Schadensminderungspflicht nachzukommen und alle ihm zustehenden Möglichkeiten zur Minderung der durch das gesetzliche Betreuungsverbot entstehenden wirtschaftlichen Lasten der Gemeinde Schlangenbad auszuschöpfen (Beantragung von Corona-Hilfen, Förderungen, Arbeitsverkürzung im Rahmen von Kurzarbeit etc.).

Sofern der ASB seiner Schadensminderungspflicht nachzukommt und dringend Mittel aus Liquiditätsgründen benötigen sollte, kann die Gemeindeverwaltung mit dem ASB einen Zuschuss als Liquiditätshilfe leisten.

Der ASB wird aufgefordert, dass er die Eltern für die Dauer der gesetzlichen Schließung der Kitas im wirtschaftlichen Ergebnis von der Zahlung der Kita-Beiträge und des Verpflegungsgeldes freizustellen (Stundung/Erlass).

Um zu verhindern, dass die Tagespflegemütter aufgrund des gesetzlichen Betreuungsverbots in finanzielle Not geraten, wird die Förderung der Tagespflege gemäß den Kostenzusagen des Rheingau-Taunus-Kreises für den Zeitraum des Betreuungsverbots fortgeführt.

**einstimmig**

### Kurzarbeitergeld im kommunalen Bereich

• Antrag des Gemeindevorstands (Drucks.I/235)

1. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, soweit es geboten und tarifvertraglich möglich ist, für die folgenden kommunalen Bereiche der Gemeinde Schlangenbad Kurzarbeitergeld bei der Bundes-

agentur für Arbeit zu beantragen:

• Sozial- und Erziehungsdienst: Gemeindeerzieherinnen, die ihre Arbeitstätigkeit im Rahmen des Personalgestellungsvertrages in den vom ASB betriebenen Schlangenbader Kindertagesstätten ausüben.

• Gemeindebedienstete, die ihre Arbeitstätigkeit bei der Staatsbad Schlangenbad GmbH ausüben.

2. Dem ASB wird empfohlen, im Rahmen seiner Schadensminderungspflicht Kurzarbeit umzusetzen und eine Aufstockung des Kurzarbeitergeldes auf 80 % bzw. 87 % vorzunehmen, sofern im Ergebnis keine anderweitige bundesgesetzliche Regelung greift. Die Gemeinde Schlangenbad stellt in Aussicht, sich an den hierfür nachgewiesenen und notwendigen Kosten zu beteiligen.

**einstimmig**

### Sanierung der Turnhalle Georgenborn, 3. BA- Lüftungsanlage, Beauftragung der Heiz- und Lüftungsanlage, Dämmarbeiten, Gerüstbau-, Maler- und Putzarbeiten, Bereitstellung von überplanmäßigen Mitteln gemäß § 100 HGO

• Antrag des Gemeindevorstands (Drucks.I/236)

Auf der Buchungsstelle 08.111.06/0095.841821 werden überplanmäßige Mittel in Höhe von 55.000,-€ bereitgestellt. Die Deckung erfolgt über Mehrerträge durch Grundstücksverkäufe.

Vorbehaltlich des Beschlusses der Gemeindevertretung beauftragt der Gemeindevorstand die Firma Klum GmbH aus Bad Camberg mit den Arbeiten der Installation der Heiz- und Lüftungsanlagen sowie der Dämmarbeiten der technischen Anlagen zu einer Brutto-Angebotssumme in Höhe von 138.625,03€ zzgl. 4-jährige Wartung zu einer Brutto-Angebotssumme in Höhe von 2.856,-€, die Gerüstbauarbeiten an die Firma Gerüstbau Holz aus Bad Schwalbach zu einer Brutto-Angebotssumme in Höhe von 1.082,90€ und die Putz- und Malerarbeiten an die Firma Matthias Haas aus Eltville zu einer Brutto-Angebotssumme in Höhe von 11.158,63€.

**einstimmig**

### Maßnahme „Kanalverlängerung – Haus zur Schanze“ im Ortsteil Wambach

• Antrag des Gemeindevorstands (Drucks.I/233)

• Bericht des Haupt- und Finanzausschusses (Drucks.VII/153)

a) Genehmigung, Beauftragung der Maßnahme

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Schlangenbad beschließt als Notparlament die Beauftragung der Maßnahme „Kanalverlängerung – Haus zur Schanze“. Die Planung und Ausschreibung erfolgt bis Herbst 2020, die bauliche Ausführung Frühjahr 2021.

b) Zuordnung der aus 2018 übertragenen Haushaltsmittel

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Schlangenbad beschließt als Notparlament, dass die zur Deckung übertragenden Mittel Kanalbaumaßnahme Georgenborn (12.538.01/0071.842852) in Höhe von T €150 und Kanalbaumaßnahme Neustraße (12.538.01/0134.842852) in Höhe von T €50 für die in 2020 auszuschreibende Kanalverlängerung verwendet werden können.

Ein (Neu-)Ansatz für die Maßnahme wird im Haushalt 2021 vorgesehen. Die Verwaltung wird nochmals um Prüfung gebeten, ob der in der Kostenschätzung verwendeten Richtsatz für die Kanalbaukosten i.H.v. 800,00 EUR/lfdm wirklich angemessen ist.

**einstimmig**

### Einschränkung im Rahmen der Corona-Pandemie/Finanzielle Lage der Staatsbad Schlangenbad GmbH (GmbH)

• Antrag des Gemeindevorstands (Drucks.I/237)

Zur dauerhaften Sicherung des Betriebs und der Beschäftigungsverhältnisse der GmbH wird dem Aufsichtsrat der GmbH empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Kurzarbeit

a. In der GmbH wird von der Möglichkeit der Kurzarbeit umfassend Gebrauch gemacht, d.h. die Arbeitszeit ist während der Kurzarbeit grundsätzlich auf 0 Stunden zu reduzieren (Arbeitsausfall 100 %). Die Geschäftsführung hat insbesondere detailliert zu berichten, in welchen Fällen, mit welcher Begründung und in welchem Umfang nicht von der Möglichkeit der Kurzarbeit Gebrauch gemacht wird.

b. Die Arbeitsleistung in der GmbH erfolgt bis zu einer Neubewertung durch den Aufsichtsrat nur für zwingend erforderliche Tätigkeiten, wie z.B. zum Unterhalt von technischen Anlagen und Einrichtungen der Bäder und Quellen oder unaufschiebbarer Tätigkeiten im Finanz- und Rechnungswesen.

c. Das Kurzarbeitergeld der Beschäftigten wird durch einen Arbeitgeberzuschuss aufgestockt. Die Aufstockung des Kurzarbeitergeldes erfolgt bis 80% des Nettolohns eines Beschäftigten, um sozialen Härten entgegenzuwirken.

2. Dem Aufsichtsrat und der Gemeindevertretung ist zum jeweils Letzten eines Monats über die finanzielle Entwicklung in der GmbH zu berichten. Hierbei gilt die Maßgabe, dass bis einschließlich August Freibad, Sauna und Hallenbad nicht betrieben werden können.

3. Die Geschäftsleitung wird bis 18.05.2020 um eine Bewertung gebeten, welche Maßnahmen, die über das SWIM-Programm mitfinanziert werden sollen, ohnehin in naher Zukunft durchgeführt werden müssten.

4. Die Finanz- und Lohnbuchhaltung der GmbH wird spätestens bis zum 01.06.2020 durch die Kämmerer der Gemeinde Schlangenbad gewährleistet.

**einstimmig**

### Bauleitplanung der Gemeinde Schlangenbad; Bauleitplanung der Gemeinde Schlangenbad; Bebauungsplan „Wambach Ortskern“ – Aufstellung eines nicht qualifizierten Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren nach § 13 (1) Satz 1 Baugesetzbuch (BauGB); hier: Beschluss des Entwurfes nach Behördenbeteiligung als Grundlage der Offenlage

• Antrag des Gemeindevorstands (Drucks.I/238)

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schlangenbad beschließt den Entwurf „Festsetzungsvorschlag B“ (Offenlage Mai 2020) gemäß der Anlage für den Bebauungsplan „Wambach Ortskern“ (Ortsteil Wambach):

• Bebauungsplan (Planteil mit textlichen Festsetzungen, Stand 14.04.2020)

• Begründung (Stand 21.04.2020)  
Auf der Grundlage dieses Entwurfes erfolgt die Offenlage nach § 3 Abs. 2 BauGB, die betroffenen Behörden und Träger öffentlicher Belange werden benachrichtigt.

**einstimmig**

### **Bauleitplanung der Gemeinde Schlangenbad; 1. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan „Taunus Wunderland“: Beschluss des Entwurfes für die Durchführung der Beteiligung § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB**

• Antrag des Gemeindevorstands (Drucks.I/232)

Auf Seite 7 der II. Textliche Festsetzungen 1. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan „Taunus Wunderland“ (Mai 2020) wird bei Punkt 1.12 Vermeidungsmaßnahmen nach Artenschutzrecht (V 1) im ersten Satz der Satzteil „bzw. abzumarkieren“ einvernehmlich gestrichen.

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Schlangenbad beschließt gemäß § 51a Hessische Gemeindeordnung an Stelle der Gemeindevertretung:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schlangenbad beschließt den Entwurf (Mai 2020) für die 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Taunus Wunderland“ (Ortsteil Wambach) unter Berücksichtigung der o.a. Änderung gemäß der beigefügten Unterlagen (Stand 21.04.2020):

- I Bebauungsplan
- II Textliche Festsetzungen
- III Begründung
- IV Umweltbericht
- Artenschutzbeitrag
- Fachgutachten

Auf der Grundlage dieses Entwurfes erfolgt die Erneute Offenlage nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie Beteiligung der betroffenen Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB.

**einstimmig**

### **Verkauf einer ehem. Wegeparzelle Wambach Nord – Über den Wiesen / In der Schlad, Flur 15, FlSt. 166/1 (Weg, 119 m²)**

• Antrag des Gemeindevorstands (Drucks.I/239)

Die Gemeinde Schlangenbad beschließt den Verkauf des FlSt. 166/1 in Flur 15 im Gebiet „Wambach-Nord“ zum höchsten Gebot an den Eigentümer des FlSt. 50/1 zu verkaufen, der Kaufpreis beträgt 23.200,-€.

**einstimmig**

### **Besetzung des Ortsgerichts Schlangenbad III (Wambach und Bärstadt) Benennung eines Ortsgerichtsschöffen**

• Antrag des Gemeindevorstands (Drucks.I/240)

Die Gemeindevertretung schlägt dem Amtsgericht Bad Schwalbach Herrn Rudolf Höhn, geb. am 20.08.1965, Hauptstraße 169, 65388 Schlangenbad-Bärstadt, als Ortsgerichtsschöffen für das Ortsgericht Schlangenbad III (Bärstadt und Wambach) vor.

**einstimmig**

### **Besetzung des Ortsgerichtsvorstehers für das Ortsgericht Schlangenbad I (Schlangenbad u. Georgenborn)**

• Antrag des Gemeindevorstands (Drucks.I/241)

Die Gemeindevertretung schlägt dem Amtsgericht Bad Schwalbach für das Amt des Ortsgerichtsvorstehers für das Ortsgericht Schlangenbad I Herrn Joachim Gerhard Schröter, geb. 22.05.1950, Schlossallee 2, 65388 Schlangenbad-Georgenborn, vor.

**einstimmig**

### **Jahresabschluss der Gemeinde Schlangenbad für das Jahr 2019**

• Antrag des Gemeindevorstands (Drucks.I/242)

Die Gemeindevertretung nimmt die wesentlichen Ergebnisse des Jahresabschlusses der Gemeinde Schlangenbad für das Jahr 2019 zur Kenntnis.

**einstimmig**

### **Betriebskostenabrechnung des Arbeiter-Samariter-Bundes für die KiTas Bärstadt, Wambach, Hausen v.d.H. und Georgenborn**

• Antrag des Gemeindevorstands (Drucks.I/244)

• Bericht des Haupt- und Finanzausschusses (Drucks.VII/155)

• Bericht des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales, Kur und Kultur (Drucks.IX/47)

Die Ausschussmitglieder empfehlen der Gemeindevertretung, die Betriebskostenabrechnung des ASB für das Jahr 2019 der Kindertagesstätten Bärstadt, Wambach, Georgenborn und Hausen v.d.H. zur Kenntnis zu nehmen.

Ferner wird um eine Erläuterung der folgenden Positionen bzw. Ausführung zu den Positionen vom ASB gebeten:

#### Kita Bärstadt:

In der Position 40 wurde ungeplante Mehrkosten für die Verbesserung der Internetanbindung verbucht. Was ist hier der Grund für diese

Maßnahme? Welche Maßnahmen wurden durchgeführt? Kann hier ein Beleg vorgelegt werden?

#### Kita Georgenborn:

• Warum war die in Position 31 aufgeführte Neuprogrammierung der Rauchwarnmelder notwendig, die zu Mehraufwendungen geführt hat?

• Zudem wurde gegenüber dem Wirtschaftsplan eine Umwidmung der Entsorgungskosten (Müll) vorgenommen, was zu Mehraufwendungen gegenüber dem Planansatz führt. Welche Position wurde hier entlastet und hat sich dann dort folgerichtig eine Verbesserung gegenüber dem Plan ergeben?

Es wird einvernehmlich darum gebeten, dass die Abrechnung zukünftig in Stichproben auf Belegbasis durch die Verwaltung geprüft werden soll.

Außerdem soll in einem zukünftigen Betreibervertrag nach der Ausschreibung sichergestellt sein, dass der Gemeinde ein Prüfrecht der Abrechnung/Buchhaltung des Betreibers eingeräumt wird.

Idealerweise wird festgeschrieben, dass der Betreiber der Gemeinde in einem zumutbaren Turnus (z.B. alle 3 bis 5 Jahre) eine extern geprüfte Abrechnung (Abrechnung plus Prüfbericht) vorlegt.

**einstimmig**

### **Umgang mit der Abrechnung der Kita-Beiträge im eingeschränkten Regelbetrieb**

• Antrag des Bürgermeisters (Drucks.I/243)

• Bericht des Haupt- und Finanzausschusses (Drucks.VII/154)

• Bericht des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales, Kur und Kultur (Drucks.IX/46)

Herr Dr. Vorgrimler berichtet von der gemeinsamen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales, Kur und Kultur.

Es folgen Wortmeldungen der Herren Ommert und Eyring.

1. Der Einzug der Elternbeiträge erfolgt im eingeschränkten Regelbetrieb ab Juni 2020 nach dem vom ASB vorgeschlagenen und in der Begründung dargelegten Schema. Grundsätzlich orientiert sich dieser an der angemeldeten Inanspruchnahme des Betreuungsangebots durch die Eltern.

2. Diese Regelung wird befristet bis zum 16.08.2020.

3. Die gegenüber dem Normalbetrieb wegfallenden Elternbeiträge werden vom ASB im Rahmen der

Abrechnung 2020 dargestellt und nicht separat von der Gemeinde unterjährig erstattet.

4. Die bisher geleisteten Zuschüsse für die weggefallenen Elternbeiträge (ca. 33.000€ im Monat) werden nicht zurückgefordert.

5. Ab dem 17.08 werden die Schlangenbader Kindertagesstätten in den „Regelbetrieb“ im Sinne der Landesverordnung überführt, soweit dies rechtlich zulässig ist. Bezüglich des Betreuungsumfanges finden die vor dem Ausbruch der Corona-Pandemie geltenden Betreuungs- und Öffnungszeiten Anwendung, soweit diese im Einklang mit den Hygieneempfehlungen zum Schutz von Kindern und Beschäftigten in Kindertageseinrichtungen sowie von Kindertagespflegepersonen in Hessen während der SARS-CoV-2-Pandemie stehen. Auch darüber hinaus ist auf eine strenge Einhaltung der Hygieneempfehlungen zu achten. Der ASB ist hierüber entsprechend zu unterrichten.

**15 Ja-Stimmen  
8 Enthaltungen**

### **Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer: Neufassung der Satzung**

• Antrag des Gemeindevorstands (Drucks.I/230)

• Bericht des Haupt- und Finanzausschusses (Drucks.VII/152)

Herr Dr. Vorgrimler berichtet von der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Herr Wedekind stellt für die FDP-Fraktion folgenden Geschäftsordnungsantrag:

Der Antrag wird zur weiteren Beratung in den Haupt- und Finanzausschuss zurücküberwiesen.

**einstimmig**

### **Abschluss eines neuen Nutzungsvertrages für die Sportanlage, Philipp-Schäfer-Straße in Hausen v.d.H.**

• Antrag des Bürgermeisters (Drucks.I/245)

• Bericht des Haupt- und Finanzausschusses (Drucks.VII/156)

• Bericht des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales, Kur und Kultur (Drucks.IX/48)

Herr Dr. Vorgrimler berichtet von der gemeinsamen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales, Kur und Kultur.

Die Gemeindevertretung stimmt dem als Anlage beigefügten Nutzungsvertrag für die Sportanlage in

Hausen v.d.H. mit einer Laufzeit von 15 Jahren zu und beauftragt den Gemeindevorstand den Vertragsabschluss zwischen der Gemeinde Schlangenbad und den nachstehenden Vereinen herbeizuführen:

- Hausener Sportverein 1962 e.V.
- SG 1956 Wambach e.V.
- FC Bärstadt e.V.
- FC Gladbach
- JfV Schlangenbad 2010 e.V.

**einstimmig**

#### **Neubau der Bushaltestelle Georgenborn „Mainstraße“**

• Antrag der CDU-Fraktion (Drucksache II/14)

Herr Petry begründet den Antrag der CDU-Fraktion.

Es folgen Wortmeldungen der Herren Friedrich, Eyring und Wedekind. Der Gemeindevorstand wird unter Einbeziehung der RTV gebeten, einen Vorschlag zur Sanierung bzw. Neubau der Bushaltestelle Georgen-

born „Mainstraße“ in Fahrtrichtung Wiesbaden zu erstellen und der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorzulegen. Hierzu soll insbesondere untersucht und dargestellt werden, ob ein Neubau der Haltestelle einer Sanierung vorzuziehen ist. Insbesondere sollte das Thema „barrierefreie Haltestelle“ berücksichtigt und eventuelle Fördermöglichkeiten dargestellt werden.

**einstimmig**

Mit freundlichen Grüßen

**Brunhilde Ruland**

Vorsitzende

der Gemeindevertretung

Die vorstehenden Beschlüsse sind ein Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung. Sie stehen unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Protokolls durch die Gemeindevertretung.

## **Bericht über die 34. Sitzung der Gemeindevertretung Schlangenbad**

### **Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

heute berichte ich Ihnen von der 34. Sitzung der Gemeindevertretung Schlangenbad, die am 26.08.2020 in der Turnhalle in Bärstadt stattfand. Es waren 20 Mitglieder anwesend. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

#### **Wahl eines Schiedsmanns für den Schiedsbezirk I (Schlangenbad, Georgenborn und Wambach) sowie Wahl eines stellvertr. Schiedsmanns für den Schiedsbezirk I**

• Antrag des Gemeindevorstands (Drucks.I/246)

Die Gemeindevertretung schlägt dem Amtsgericht Bad Schwalbach Herrn Rüdiger Amelung, geb. am 31.01.1950, Auf dem Berg 15 A, Schlangenbad-Wambach, als Schiedsmann für den Schiedsbezirk Schlangenbad I (Schlangenbad, Georgenborn und Wambach) und als stellvertr. Schiedsmann für den Schiedsbezirk Schlangenbad I Herrn Herbert Wüst, geb. am 05.05.1952, Im Söderfeld 21, 65388 Schlangenbad-Obergladbach vor.

**einstimmig**

#### **Wirtschaftsplanung 2021 für die Kitas Bärstadt, Georgenborn, Hausen v.d.H.**

• Antrag des Gemeindevorstands (Drucks.I/248)

• Bericht des Haupt- und Finanzausschusses (Drucks.VII/158)

• Bericht des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales, Kur und Kultur (Drucks.IX/49)

Herr Dr. Vorgrimler berichtet von der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Herr Ommert berichtet von der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales, Kur und Kultur.

Die vom Arbeiter-Samariter-Bund für das Jahr 2021 aufgestellten

Wirtschaftspläne für die Schlangenbader Kindertagesstätten werden zur Kenntnis genommen.

Der JSK betont ausdrücklich, dass die in den Ausschusssitzungen vom 11.02.2020 (HFA + BUK + JSK) und 12.03.2020 (BUK) beschlossenen Investitionen planmäßig umzusetzen sind. In diesem Zusammenhang wird der ASB um Mitteilung gebeten, welche Maßnahmen bereits ausgeführt wurden. Der Umfang der beschlossenen Maßnahmen ist in der Planung in dieser Höhe zu berücksichtigen.

Gemäß der Stellenplanung sind für den Standort in Georgenborn insgesamt 3 Vollzeitstellen für Integrationsmaßnahmen vorgesehen. Der ASB wird um Mitteilung gebeten, mit welchen Fördermitteln zu rechnen ist.

Am Standort Hausen v.d.H. wurde der Ansatz für die Position 37 „Hausmeisterkosten“ nach Fertigstellung des Neubaus um rund 50 % erhöht. Der ASB wird darum gebeten, die Hausmeisterkosten entsprechend des IST-Aufwandes im Wirtschaftsplan auszuweisen.

Die Verwaltung wird um Mitteilung gebeten, mit welchen Förderungen im Zusammenhang mit dem Programm „Starke Heimat Hessen“ zu rechnen ist.

Im Hinblick auf den anstehenden Betreiberwechsel soll darauf hingewirkt werden, dass der ASB erst nach enger Abstimmung mit der Gemeinde und dem Gesamtelternbeirat die Kündigungen gegenüber Eltern und dem Personal ausspricht. Im Vorfeld sollen die Erzieherinnen seitens der Verwaltung über Abwicklung des Betriebsübergangs informiert werden.

Die Investitionsplanung sieht am Standort in Bärstadt neue Küchenfronten bzw. eine komplett neue Küche vor. Begründet wird dies mit erforderlichen Hygienemaßnahmen, die seitens des Gesundheitsamtes

auferlegt wurden. Der ASB wird vorliegend um Übermittlung der Beanstandung des Gesundheitsamtes gebeten. Ferner wird um Mitteilung gebeten, inwieweit eine sofortige Ausführung erforderlich ist.

Der Gesamtelternbeirat wird gebeten, die Einladungen zu den Sitzungen des Gesamtelternbeirates zukünftig an die Gremienmitglieder zu versenden und rechtzeitig eine Stellungnahme zu den Kita-Themen abzugeben.

**einstimmig**

#### **Anerkennung von Nicht-Präsenz Gremienbesprechungen/-abstimmungen und Fraktionssitzungen**

• Antrag des Gemeindevorstands (Drucks.I/247)

• Bericht des Haupt- und Finanzausschusses (Drucks.VII/157)

Herr Dr. Vorgrimler berichtet von der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

1. Gremienbesprechungen, Fraktionssitzungen etc. die für eine Abrechnung von Aufwandsentschädigungen berechtigen, werden auch in Form von Telefon- oder Videokonferenzen etc. anerkannt, um die Abrechnung der entsprechenden Entschädigungen zu ermöglichen.

2. Die Auszahlung der Entschädigungen erfolgt nach Beschlussfassung in der Gemeindevertretung zum jeweiligen Abrechnungsabschnitt. Die Fraktionen werden gebeten entsprechende Anwesenheitslisten zum Ende des Jahres einzureichen.

**17 Ja-Stimmen  
2 Enthaltungen**

#### **Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer: Neufassung der Satzung**

• Antrag des Gemeindevorstands (Drucks.I/230)

• Bericht des Haupt- und Finanzausschusses (Drucks.VII/152)

Herr Dr. Vorgrimler berichtet von der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses.

Es folgen Wortmeldungen der Herren Friedrich und Dr. Schneider.

In Bezug zu den Aufwendungen wird die Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer mit Ablauf des 31.12.2020 aufgehoben.

**12 Ja-Stimmen  
2 Nein-Stimmen  
6 Enthaltungen**

#### **Sportplatz Hausen v.d.H. – Sanierung Großspielfeld und Übungsfeld**

• Antrag des Gemeindevorstands (Drucks.I/249)

• Bericht des Haupt- und Finanzausschusses (Drucks.VII/159)

• Bericht des Ausschusses für Bauen, Umwelt und Kommunalentwicklung (Drucks.VIII/81)

Herr Dr. Vorgrimler berichtet von der gemeinsamen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Bauen, Umwelt und Kommunalentwicklung.

Es folgen Wortmeldungen der Herren Friedrich, Taut, Janko und Eyring.

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Variante A1 -grundhafte Sanierung mit Kosten in Höhe von rd. 675.000€ zur Ausführung kommt. Beim Übungsplatz soll nur der Belag ausgetauscht und die Verkehrssicherheit hergestellt werden. Hierfür werden weitere Mittel in Höhe von 225.000€ im Rahmen des Haushaltsplans 2021 auf der Buchungsstelle 07.421.02/0018.843831 für die Sanierung des Sportplatzes in Hausen v. d. H. zur Verfügung gestellt.

**16 Ja-Stimmen  
4 Enthaltungen**

Kenntnisnahme Projektliste inkl. Gesamtkostenentwicklung

• Antrag des Bürgermeisters (Drucks.I/250)

• Bericht des Haupt- und Finanzausschusses

schusses (Drucks.VII/160)  
· Bericht des Ausschusses für Bauen, Umwelt und Kommunalentwicklung (Drucks.VIII/82)  
Herr Dr. Vorgrimler berichtet von der gemeinsamen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses und des Ausschusses für Bauen, Umwelt und Kommunalentwicklung.  
Es folgen Wortmeldungen der Herren Friedrich und Eyring sowie der Frauen Apitz und Müller.  
Herr Friedrich stellt den Antrag auf Zurücküberweisung in die Ausschüsse HFA und BUK.

**8 Ja-Stimmen**  
**10 Nein-Stimmen**  
**2 Enthaltungen**

1. Die als Anlage beigefügte Projektübersicht zur Dorfentwicklung Schlängenbad insbesondere der damit verbundenen voraussichtlichen Kosten wird zur Kenntnis genommen.
2. Angesichts der schon heute absehbaren deutlichen Überschreitung der ursprünglich angedachten Gesamtkosten von 1.000.000 Euro und insbesonde-

re angesichts der überproportional gestiegenen Kosten bei dem Projekt „Dorfmitte Niederglabach“ werden alle in der Anlage „Projekte der Dorfentwicklung“ – bis auf die weit vorangeschrittenen Projekte Ortsmitte und Alte Schule Niederglabach sowie Backhaus Bärstadt bis spätestens Ende des Jahres 2020 einer nochmaligen Kostenkalkulation unterworfen, entsprechend angepasst bzw. aktualisiert sowie erneut zur Beschlussfassung vorgelegt.

**17 Ja-Stimmen**  
**1 Nein-Stimme**  
**2 Enthaltungen**

Mit freundlichen Grüßen  
**Brunhilde Ruland**  
Vorsitzende  
der Gemeindevertretung

Die vorstehenden Beschlüsse sind ein Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung. Sie stehen unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Protokolls durch die Gemeindevertretung.

## KULTURKEIS SCHLANGENBAD

### ANYUMI QUINTETT – Konzert am 15.11.2020, 17:00 Uhr in der Historischen Caféhalle

Der Kulturkreis freut sich, Ihnen mitteilen zu können, dass das Konzert **Anyumi Quintett** in der Historischen Caféhalle, Schlängenbad, Rheingauer Str. 23, durchgeführt werden kann. Wegen der Corona Schutzmaßnahmen ist nur eine begrenzte Teilnehmerzahl von max. 30 Personen möglich. Eine Pausenverpflegung wird es leider auch nicht geben. Die Bestuhlung wird die Abstandsregelungen berücksichtigen, die Hygienevorschriften für Veranstaltungen werden eingehalten und eine Anwesenheitsliste wird geführt. Bis zur Einnahme der Sitzplätze ist ein Nasen-Mund-Schutz erforderlich, der bereitzuhalten ist.

#### ANYUMI QUINTETT

Das Anyumi Quintett präsentiert ein Kammerkonzert anlässlich des 250. Geburtsjahres Ludwig van Beethovens. Auf dem Programm stehen neben seinem Streichquartett Nr. 4 D-Dur op. 18/4 zwei Klavierquintette, die wegweisend sind bis hin zur Neuen Musik, das Klavierquintett Es-Dur op. 44 von Robert Schumann und das Klavierquintett g-Moll op. 57 von Dmitri Shostakovich. Beide waren Bewunderer Ludwig van Beethovens, dessen Einfluss auf spannende Weise in diesen Werken zu spüren ist.

**Katharina Diepold** (1. Violine) war Konzertmeisterin und Solistin des Brandeis University Orchestra und ist heute Konzertmeisterin der Akademischen Orchestervereinigung Göttingen.

**Christiana Nobach** (2. Violine) spielte bereits während ihres Studiums in der Göttinger Akademischen

Orchestervereinigung. Gegenwärtig musiziert sie als Vorspielerin im Kasseler Sinfonieorchester.

**Gottfried Elsas** (Viola) erwarb musikalische Praxis in verschiedenen Orchestern und pflegt durchgängig das Streichquartett- sowie Kammermusikspiel.

**Andreas Ferbert** (Violoncello) spielt in verschiedenen kammermusikalischen Formationen und kann auf eine jahrzehntelange Streichquartetterfahrung zurückblicken.

**Prof. Christian Elsas** (Klavier) bereiste in seiner über 30-jährigen Konzerttätigkeit fast alle europäischen Länder. Neben seiner solistischen Tätigkeit ist er ein geschätzter Liedbegleiter und Kammermusik-Partner.

**Freuen Sie sich auf ein spannendes und abwechslungsreiches Konzert!**

**Wir bitten um Beachtung:** Wegen der Teilnahmebegrenzung bitten wir um Anmeldung ausschließlich bei unserem 1. Vorsitzenden Friedrich Janko, telefonisch unter 06129/2655 oder per Mail an [friedrich.janko@gmx.de](mailto:friedrich.janko@gmx.de). Sie erhalten eine Bestätigung. Ihre Plätze sind damit reserviert.



## SG 1956 Wambach e.V.

### „Ich engagiere mich im Ehrenamt“!

Unser gesellschaftliches Zusammenleben in unserer Heimatgemeinde wird stark durch eine aktive Vereinskultur getragen. Für uns als Verein ist es immer wieder wichtig Menschen mit unterschiedlichen Fähigkeiten für die Arbeit im Ehrenamt zu begeistern. Wir wollen den Schlängenbader Bürgern sukzessive SGler vorstellen, für die Ehrenamt wichtig ist und sich dafür einsetzen, dass hier vor Ort etwas „passiert“. Beginnen wollen wir unsere Reihe „aus der SG“ mit Paul Niegemann (Jahrgang 2001) aus Schlängenbad.

*Paul, Du bist SGler mit Herz und Leidenschaft! Wie kam das eigentlich und warum ist Dir ehrenamtliche Arbeit in der SG so wichtig?*

Als Kind hat mich ein Freund zu meiner ersten Tischtennis-Trainingsstunde mitgenommen. Ich war sofort begeistert von der tollen Sportart, aber vor allem von dem netten Trainer. Jetzt als Erwachsener will ich genau diese tolle Erfahrung zurückgeben und Kinder zum Tischtennis motivieren. Zudem ist der Umgang mit Kinder und Jugendlichen in der SG unglaublich schön und macht Spaß. Ohne das Ehrenamt vieler könnte ein Verein mit so vielen Mitgliedern in einem doch so kleinen Ort überhaupt gar nicht existieren!

*Was machst Du denn alles in der SG und warum macht Dir das soviel Spaß?*

Ich bin hauptsächlich im Bereich Tischtennis unterwegs und trainiere zusammen mit anderen, meist ehrenamtlichen Trainern, die aktuellen A-Schüler und A-Schülerinnen, so

wie gelegentlich die Jugendmannschaft. Dabei macht es am meisten Spaß an der Entwicklung und den Erfolgen der Mannschaft/Spieler teilzuhaben und neue Herausforderungen ins Training einzubringen. Als Spieler selbst aktiv bin ich natürlich auch in unserer Herrenmannschaft. Dabei macht es mit auch unglaublich Spaß mein eigenes Spiel zu verbessern, aber auch die Gemeinschaft der Mannschaft zu genießen. Seit kurzem bin ich stellvertretender Abteilungsleiter und im Vorstand aktiv, um mit zu gestalten und Dinge positiv zu verändern!

*Jetzt bist Du am Anfang Deiner ehrenamtlichen Karriere. Welche Ziele verfolgst Du denn im Ehrenamt?*

Ich will, dass der SG weiterhin ein großer Verein bleibt, der aber trotzdem ein sehr familiäres Gefühl in seinem Herzen trägt. Dazu brauchen wir viele motivierte ehrenamtliche Helfer, aber auch Mitglieder. Ich hoffe im Laufe meiner Karriere kann ich viele Menschen überzeugen, auch Teil der SG Familie zu werden und sich für den Verein einzusetzen!

Lieber Paul, danke für die offenen Worte – wir hoffen Du bleibst uns noch ganz lang in Deiner SG erhalten!

#### Der SG-Vorstand

**Um selbst in die SG einzusteigen, so wie Paul es damals getan hat, kommt zu unseren Übungsstunden für Tischtennisanfänger ab 8. Jahren immer samstags ab 10:30Uhr!**

## Neues von den United Voices des Gesangvereins Concordia Wambach 1890 e. V.

**abgesagt**

Leider kann unser gewohnter Gesangsauftritt zum Totensonntag in diesem Jahr nicht stattfinden. Dies hat der Vorstand aufgrund der aktuellen Corona-Lage und der hohen Inzidenzrate im Rheingau-Taunus-Kreis beschlossen.

Die Einschränkungen und Auflagen haben den Chor insgesamt vor große Herausforderung gestellt. Aufgrund der Absage unseres beliebten Sommerfestes hat der Verein hohe Einnahmeverluste zu verzeichnen. Außerdem wurden in diesem Jahr sämtliche Veranstaltungen und Auftritte bei und mit anderen Chören abgesagt. Gesangsproben haben seit März nicht bzw. nur in Zoom-Meetings stattgefunden. Auch die Durchführung der Jahreshauptversammlung war bislang ebenfalls nicht möglich und

muss bis auf Weiteres verschoben werden.

Nach der langen Zwangspause können wir seit September wieder im Bürgerhaus mit Einschränkungen proben. Das gemeinsame Singen macht zwar viel Spaß, doch die Auflagen erschweren das Üben enorm. Durch die großen Abstände untereinander und die Aufteilung der Sängereinheiten in zwei Gruppen, können die Lieder nicht wie gewohnt einstudiert werden.

Trotz der Erschwernisse und Einschränkungen haben wir uns für die Freunde unseres Chorgesangs etwas Besonderes einfallen lassen. Mit Hilfe unserer Chorleiterin werden wir bis Anfang Dezember einige unserer bekannten und neu einstudierten Lieder sowie Aufnahmen aus früheren Zeiten und des traditi-

onellen Chors auf eine CD brennen. Diese CD bietet uns die Möglichkeit, unsere neuen sowie bekannten Lieder zu präsentieren. Da sich auch ein paar Weihnachtslieder darauf befinden werden, ist sie ein ideales Weihnachtsgeschenk. Die CD wird gegen eine kleine Spende abgegeben. Gerne nehmen wir Reservierungen per E-Mail entgegen: info@concordia-wambach.de.

Wir hoffen natürlich, dass alle gesund bleiben und wir Euch bald wieder mit schönem Gesang und Auftritten begeistern können. Damit der Chor die Corona-Pandemie übersteht, ist er auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Jede noch so kleine Spende hilft: Bankverbindung Nassauische Sparkasse, IBAN DE 78 5105 0015 0391 0486 42, BIC: NASSDE55XXX.

## Ein Dankeschön und digitaler Adventskalender des VfMU e.V.

Durch die sehr eingeschränkten musikalischen Auftritte und damit verbundenen Einnahmemöglichkeiten dieses Jahr, konnten viele musikalischen Aktivitäten nicht stattfinden. Projekteinnahmen, mit denen der Verein fest gerechnet hatten, konnten dadurch nicht realisiert werden. Zusätzlich musste zu Beginn des neuen Schuljahres das vorhandene Klavier ersetzt werden. In dieser schwierigen Situation hat die Engel-Simon-Stiftung mit einer großzügigen Spende dem Verein unter die Arme gegriffen.

Dank der Engel-Simon-Stiftung konnte unser Projektorchester „Die Holzwürmer“ unter der Leitung von Arvid Single bis zu den Herbstferien weitergeführt und ein neues „gebrauchtes“ Klavier in den Unterrichtsbetrieb aufgenommen werden. An dieser Stelle möchte sich der Verein und das Lehrerkollegium herzlich bei der Engel-Simon-Stiftung für die schnelle Hilfe bedanken.

In diesem Jahr wurden unsere Schülerinnen sowohl vor Ort an der Grundschule in Bärstadt als auch digital unterrichtet. Diese neue Erfahrung wurde von allen Beteiligten sehr positiv bewertet und kann bei Bedarf auch jeder Zeit wieder umgesetzt werden. Ein wichtiger Teil des Musikunterrichtes ist das gezielte Üben, sowie das öffentliche Vorspiel vor einem Publikum. Durch die schwierige Situation, die COVID-19 mit sich gebracht hat, war dies nicht oder nur in sehr begrenztem Umfang möglich. Der Musikverein möchte nun den SchülerInnen eine digitale Präsentationsmöglichkeit bieten. Dazu werden wir zusammen einen musikalischen Adventskalender erstellen. Hinter jedem Türchen kann ein/e andere/r SchülerIn oder Schülergruppen einen musikalischen Beitrag vortragen. Im Advent erhalten alle Mitglieder des Musikschulvereins jeden Tag einen Link zum jeweiligen Beitrag (Jahresmitgliedschaft zur Unterstützung des Vereins).

Unsere LehrerInnen haben noch Kapazitäten in den Fächern Gesang, Klavier, Schlagzeug, Marimbaphon, Gitarre, Geige und Blockflöte frei. Bei Interesse können Sie sich gerne direkt über die Website an diese wenden: <http://www.musikunterricht-schlangenbad.de/>

## Jahreshauptversammlung der Blaskapelle Glabachtal 1976 e.V.

**am 22. Oktober 2020 im Bürgerhaus in Obergladbach**

Trotz der aktuellen Corona-Pandemie fand die alljährliche Jahreshauptversammlung der Blaskapelle Glabachtal am 22. Oktober 2020 im Bürgerhaus in Obergladbach statt. Bei dieser Jahreshauptversammlung standen wichtige Entscheidungen an, denn nach dem schmerzlichen Verlust des 1. Vorsitzenden Hubertus Laufer musste ein neuer Vorstand gewählt werden.

Der 2. Vorsitzende Patrick Zuber begrüßte alle Anwesenden, die sich selbstverständlich unter strenger Beachtung der aktuell gültigen Corona-Schutzverordnung inklusive der Abstands- und Hygieneregeln im Bürgerhaus in Obergladbach versammelt hatten.

Auch der Blaskapelle Glabachtal macht in diesem Jahr die Corona-Krise einen Strich durch die Rechnung – sowohl das traditionelle Frühlings- und Adventskonzert als auch sämtliche Auftritte wurden in diesem Jahr abgesagt. Die Krise hat das Vereinsleben für mehrere Monate stillgelegt. Umso mehr freut es die Musikerinnen und Musiker, dass sie seit einigen Wochen wieder wöchentlich im Bürgerhaus in Obergladbach proben können.

Sowohl der Vorstand als auch die Dirigenten der Blaskapelle und des Jugendorchesters – Christian Diederich und Ralf Schmidt – blicken jedoch optimistisch und motiviert ins Jahr 2021.

Aktuell sind 115 Mitglieder im Verein tätig – sei es aktiv als Musikerin oder Musiker in der Blaskapelle oder dem Jugendorchester oder passiv zur Unterstützung des Vereins.

Nach den Berichten der einzelnen Vorstandmitglieder wurde der Vorstand wie folgt neu gewählt: Sandra Gnad (1. Vorsitzende), Sebastian Scholl (2. Vorsitzender), Carina Laufer (Kassiererin), Katharina Diederich (Schriftführerin), Monika Ziser (1. Beisitzerin) und Madeline Fischer (2. Beisitzerin).

Alle Vorstandsmitglieder wurden einstimmig gewählt. Patrick Zuber hat den Vorstand auf eigenen Wunsch hin nach vielen Jahren verlassen – der gesamte Vorstand und alle Anwesenden dankten ihm für seine langjährige Arbeit.

Zudem wurde im Rahmen der Versammlung einstimmig beschlossen, dass Hubertus Laufer aufgrund seines unermüdlichen und uneigennütigen Einsatzes und Engagements für den Verein posthum der Titel des Ehrenvorsitzenden verliehen wird.

Wir hoffen, dass das nächste Jahr für alle und unseren Verein erfreulicher verläuft – bleiben Sie gesund! Alle aktuellen Informationen gibt es auf der Homepage des Vereins: [www.blaskapelle-glabachtal.de](http://www.blaskapelle-glabachtal.de)



## Gemischter Chor „Frohsinn“ 1886 Bärstadt

**abgesagt**

Sehr viele Chöre haben wegen der Corona-Pandemie seit April aus Mangel an geeigneten Räumen auf Proben verzichten müssen – der Chor Frohsinn hatte das Glück, in den Sommermonaten den Hof von Sampurna nutzen zu können, der uns freundlicherweise zur Verfügung gestellt wurde; dort konnten bequem die Abstandsregelungen eingehalten werden. Als es langsam

dunkler und vor allem kälter wurde, war kurzfristig die Kirche ein Thema. Jetzt war wieder das Bürgerhaus im Gespräch – in der Hoffnung, dass es nicht bald wegen der rasant fortschreitenden Infektionszahlen geschlossen werden muss.

**Nun haben uns die Fallzahlen doch „überrollt“, sodass wir uns entschlossen haben, die Proben auf unbestimmte Zeit auszusetzen.**

Einige, besonders auch ältere Mitsänger/innen haben sich wegen der Infektionsgefahr sowieso schon vom Probenbetrieb zurückgezogen, was beim Vorstand natürlich absolut auf Verständnis traf.

**Kein Weihnachtsmarkt, keine Weihnachtsfeier**

Der sonst immer am 1. Advent stattfindende Weihnachtsmarkt an der Linde

muss dieses Jahr ausfallen; Sicherheit und Gesundheit von Besuchern, Ausstellern sowie Sängern sind wichtiger. Unsere Weihnachtsfeier ist ebenfalls nicht durchführbar – gemeinsames Singen, Abendessen und gemütliches Beisammensein werden hoffentlich im nächsten Jahr wieder möglich sein.

Bleibt gesund!  
**Der Vorstand**

## Ehrungen bei der Feuerwehr der Gemeinde Schlangenbad

### Feuerwehr holt Ehrungen nach ausgefallener Jahreshauptversammlung nach

Am Freitagabend (02.10.2020) veranstaltete die Feuerwehr der Gemeinde Schlangenbad einen kleinen Ehrungsabend, um verdiente Mitglieder der Ortsteilfeuerwehren zu ehren. Normalerweise hätten diese Ehrungen und Beförderungen bereits im Frühjahr bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr der Gemeinde Schlangenbad stattfinden sollen. Doch durch die Corona-Lage musste die Jahreshauptversammlung in diesem Jahr abgesagt werden. Unter entsprechenden Hygienemaßnahmen und fast ausschließlich nur mit den zu ehrenden ohne großes Publikum wurden nun im Dorfgemeinschaftshaus in Hausen v.d.H. diese Ehrungen nachgeholt.

Nach der Begrüßung durch Gemeindebrandinspektor Markus Faust und ein paar einleitenden Worten bedankte sich der Kreisbeigeordnete Dr. Herbert Koch in Vertretung des Landrates des Rheingau-Taunus-Kreises bei allen Anwesenden Einsatzkräften für ihr aktives und hohes Engagement, gerade auch in der derzeitigen Lage, und übernahm

die ersten Ehrungen. Unterstützt wurde er dabei vom Stellvertretenden Kreisbrandinspektor Karl-Heinz Gras, der fast schon als Stammgast in Schlangenbad zu bezeichnen ist. Die goldene Ehrennadel des Landes Hessen erhielten Jürgen Kopp (Georgenborn) und Peter Montsch (Obergladbach). Die Goldene Ehrennadel kann an Angehörige der Freiwilligen Feuerwehren verliehen werden, wenn sie nach mindestens 20-jähriger aktiver, pflichttreuer Dienstzeit in Freiwilligen Feuerwehren aus der Einsatzabteilung ausscheiden und in die Ehren- und Altersabteilung übertreten. Das Brandschutzehrenzeichen des Landes Hessen am Bande in Silber für 25-jährige aktive, pflichttreue Dienstzeit in einer Freiwilligen Feuerwehr erhielten Mario Bredel (Georgenborn), Dr. Klaus Möbus (Hausen v.d.H.) und Diane Wenzel (Obergladbach). Das Brandschutzehrenzeichen des Landes Hessen am Bande in Gold für 40-jährige aktive, pflichttreue Dienstzeit erhielten Markus Wießner (Hausen v.d.H.) und Hans-Jörg Freiling (Schlangenbad-Kern). Für

seine bereits 50-jährige aktive, pflichttreue Dienstzeit in der Einsatzabteilung erhielt Jürgen Scholl (Wambach) das Brandschutzehrenzeichen des Landes Hessen am Bande in Gold.

Der Stellvertretende Gemeindebrandinspektor Alexander Barth (Georgenborn) erhielt das silberne Brandschutzverdienstzeichen am Bande für besondere Verdienste um den Brandschutz.

Durch die Kreisjugendfeuerwehrtarin Nadine Koch wurde den langjährigen Jugendfeuerwehrtarinnen Theresa und Nina Montsch (Obergladbach) die Florian-Medaille in Silber überreicht. Weiterhin verlieh sie als Vertreterin des Kreisfeuerwehrverbandes den Kameraden Tilo Heusser, Andreas Schäfer (Bärstadt), Thomas Petry, Werner Scheuerling (Niederglabach), Markus Scholl (Wambach), Klaus Zimmer (Hausen) und Hans-Günther Schleining (Georgenborn) das Ehrenkreuz des Nassauischen Feuerwehrverbandes am Bande in Silber für besondere Verdienste um das Feuerwehrwesen.

Nachdem GBI Faust noch mehrere Beförderungen aussprach, wurde durch den Ersten Beigeordneten der Gemeinde Schlangenbad, als Vertreter des Bürgermeisters, der ehemalige langjährige Wehrtar aus Hausen, Andreas Kilian, nach der satzungsgemäßen Neuwahl bei der örtlichen Jahreshauptversammlung Anfang des Jahres, noch offiziell aus seinem Amt verabschiedet.

Zum Schluss der Veranstaltung wurde Ehren-Gemeindebrandinspektor Jürgen Scholl nach Erreichen der Altersgrenze von 65 Jahren im Frühjahr in die Alters- und Ehrenabteilung verabschiedet. Kilian und Scholl erhielten als Dank eine Urkunde und ein Weinpräsent.

Es war in diesem Jahr eine andere, ungewöhnliche aber doch würdige Art, die Ehrungen vorzunehmen. Auch hier hat Corona seine Spuren hinterlassen.

Bei Rückfragen: 0163/4458315,  
Marius Hopf,  
Feuerwehr der Gemeinde  
Schlangenbad.  
– Presse- und Öffentlichkeitsarbeit –



Gruppenbild aller geehrten.

Quelle: M. Hopf

## Projekt Pflasterarbeiten

Hinter dem Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Wambach entstand durch tatkräftige Unterstützung der aktiven Kameraden und Kameradinnen der Wehr Anfang Oktober ein neu gepflasterter Grillplatz. Dies war nur durch eine Spende von Pflastersteinen von der Gärtnerei Bopp in Wambach möglich, bei denen wir uns sehr herzlich dafür bedanken möchten. Ein weiterer Dank geht an die tatkräftige Unterstützung von Andreas Sieler, Malerfachbetrieb aus Wambach und Michael Schnell, vom Garten- und Landschaftsbau Anke Schnell aus Idstein.

Dank der drei Unterstützer haben wir in Zusammenarbeit mit den aktiven Kameradinnen und Kameraden nun einen wunderbaren,

unkrautfreien und einladenden Grillplatz, der im Sommer nach den jeweiligen Übungsdiensten ausgiebig genutzt werden wird.

**Vielen Dank an alle Beteiligten!**



## Weihnachtsmarkt in Wambach abgesagt

**abgesagt**

Der Förderverein Wambach e.V. wird dieses Jahr keinen gemeinsamen Weihnachtsmarkt organisieren. Dies wurde aufgrund der derzeit ungewissen Covid-19 Situation bei der letzten Vorstandssitzung beschlossen. Das Aufstellen und das

Schmücken des Weihnachtbaumes in unserer Dorfmitte werden wir, wie die letzten Jahre, gerne zusammen mit unserem Ortsvorsteher Burghard Wessel übernehmen. Wir wünschen allen schon jetzt eine ruhige und besinnliche Adventszeit.

## Absage St. Martin und Volkstrauertag

**abgesagt**

Auf Grund der aktuellen Corona-Zahlen haben wir uns als Freiwillige Feuerwehr Wambach dazu entschieden das St. Martin Fest am Samstag den 07.11. in Wambach abzusagen. Wir alle bedauern diese Entwicklung sehr doch sehen wir uns wegen den stetig steigenden Zahlen zu diesem Schritt gezwungen. Ebenso muss die gemeinsame Gedenkfeier am Volkstrauertag

am Kriegerdenkmal in Wambach ausfallen. Es wird eine Kranzniederlegung geben, doch ein gemeinschaftliches Gedenken vor dem Kriegerdenkmal ist dieses Jahr leider nicht möglich.

Die Freiwillige Feuerwehr Wambach wünscht Allen viel Gesundheit und Kraft um diese Zeiten zu überstehen. Wir hoffen, dass es Ihnen und ihren Liebsten gut geht.

## Seniorenclub Schlangenbad

**abgesagt**

Unsere für den 6. Dezember vorgesehene Weihnachtsfeier fällt wegen der Corona-Pandemie leider aus. Wir haben auch keine Ausflugspläne für das kommende Jahr vorbereitet, da wegen der in den Wintermonaten ansteigenden Krankheitsfälle nicht absehbar ist, wann unsere Fahrten wieder möglich sind. Leider müssen wir auf Grund der bei Aus-

flügen zuletzt geringen Teilnehmerzahl (3 Fahrten zwischen 18 und 21 Personen) die Kosten für den Bus von 15,-€ auf 20,-€ pro Person erhöhen. Damit wären allerdings die Kosten für den Bus (490,-€) auch noch nicht abgedeckt. Es wäre schön, wenn wieder mehr Personen an unseren Ausflügen teilnehmen würden. Ferner gehen wir davon

## Abend im Advent in Hausen v. d. Höhe

**abgesagt**

Eigentlich waren alle Vorbereitungen für den Abend im Advent getroffen. Der Saal im Dorfgemeinschaftshaus war reserviert, ein Chor engagiert und die ein oder andere vorweihnachtliche Überraschung vorbereitet... Eigentlich! Leider kommt alles anders. Die Hauser Leichtmatrosen und die

Hauser Blaulichter mussten sich auf Grund der aktuellen Situation schweren Herzens von dem Gedanken der Durchführung dieses Abends verabschieden. Wir bedauern das sehr. Wir wünschen Ihnen und Euch dennoch eine schöne Adventszeit und Frohe Weihnachten. Bleiben Sie gesund!

## Freiwillige Feuerwehr Niederglabach

**abgesagt**

Aufgrund der Coronapandemie ist es leider nicht möglich das Martinsfest mit Umzug zu gestalten. Es kann nicht gewährleistet werden, die Abstand- und Hygienevorschriften (AHA-Regeln)

einzuhalten. Desweiteren wird auch der Vereinsausflug zum Würzburger Weihnachtsmarkt aufs kommende Jahr verschoben. Wir hoffen auf Euer Verständnis und bleibt gesund.

## Förderverein Wambach - Vorstandswahlen 2021

Der Förderverein sucht Verstärkung für den Vorstand. Seit 2012 engagieren wir uns für die Gestaltung der Dorfmitte. Auch wenn die vielen Aktivitäten aktuell noch nicht in eine sichtbare Umsetzung der Dorfmitte mündeten, so haben wir doch schon viel erreicht. Zusammen mit den Wambacher Vereinen haben wir den zweiten Platz beim Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ belegt. Im Folgejahr haben wir mit vielen engagierten Bürgern den Förderverein aus der Taufe gehoben. In zahlreichen Sitzungen bei Infoveranstaltungen, in Arbeitsgruppen und bei der Steuerungsgruppe haben wir uns beim Dorfentwicklungsprogramm konzeptionell eingebracht. Es wurde ein Nutzungskonzept für die Dorfmitte erstellt und mit allen interessierten Bürgern abgestimmt und auch eine Detailplanung wurde auf Wunsch des zuständigen Amtes für die Dorfentwicklung erstellt.

Somit liegen alle planerischen Vorarbeiten von ehrenamtlichen Wambachern vor und wir warten auf den Beginn der Umsetzung.

Der Förderverein Wambach hat folgende Ziele im Gründungsjahr 2015 in seiner Satzung festgelegt.

- die Gemeinschaft und das Zusammenleben der Wambacher Bürger stärken,
- das Vereinswesen und die Zusammenarbeit zwischen den Vereinen fördern und stärken,
- die Planung, Finanzierung und Unterhaltung des Dorfmittelpunkts in Wambach fördern,
- die Finanzierung von Verbesserungs- und Verschönerungsmaßnahmen im öffentlichen Raum

Möchtest du aktiv zu den Zielen beitragen, so freuen wir uns über deine Kontaktaufnahme per Mail (fvwambach@gmx.de). Die Neuwahlen werden im Frühjahr 2021 durchgeführt.

aus, dass unsere Treffen im Bürgerhaus: im Februar die Faschingsfeier und im März die Hauptversammlung und das Frühlingsfest auch nicht stattfinden können. Im Bürgerhaus ist wegen der vorgeschriebenen Abstände bei der Schülervorkostung für uns zur Zeit kein Platz. Wir können nicht davon ausgehen, dass sich die momentane Lage bis

dahin verbessert. Sobald die Situation im Frühjahr überschaubar ist erhalten Sie in dieser Zeitung eine neue aktuelle Mitteilung. In der Hoffnung, dass wir von Corona verschont bleiben wünschen wir allen Mitgliedern und Nichtmitgliedern für Weihnachten und das neue Jahr 2021 Gesundheit, Wohlergehen und Glück.

# KIRCHLICHE NACHRICHTEN

## Evangelische Kirchengemeinde Bärstadt

Sonntag, 1.11.  
9.30 Uhr Gottesdienst in Bärstadt  
11.00 Uhr Gottesdienst in Langenseifen

Dienstag, 3.11.  
16.45 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 6.11.  
16.30 Uhr **Kinderkirche** in Bärstadt –  
Thema „St. Martin“

Sonntag, 8.11.  
9.30 Uhr Gottesdienst in Bärstadt mit  
Pfarrer Gärtner

Dienstag, 10.11.  
16.45 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 11.11. **abgesagt**  
Martinsandacht und Martins-  
zug **fallen** in diesem Jahr leider **aus!**

Mittwoch, 11.11.  
20.00 Uhr Meditationskreis

Sonntag, 15.11.  
9.30 Uhr Volkstrauertag – **Gottesdienst  
in Bärstadt in der Martinskirche**  
Anschließend: Kranzniederlegung durch  
den Ortsbeirat

Dienstag, 17.11.  
16.45 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 18.11.  
18.00 Uhr Andacht zum Buß- und Bettag

Sonntag, 22.11.  
9.30 Uhr **Ewigkeitssonntag** – Gottes-  
dienst in Bärstadt, Verlesung der Ver-  
storbenen des Kirchenjahres

Dienstag, 24.11.  
16.45 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 25.11.  
19.30 Uhr/20.00 Uhr Lektürekreis

**Sonntag, 29.11.** **Achtung Änderung**  
11.00 Uhr: Da in der  
Kapelle in Obergladbach unter Corona-  
bedingungen nur 4 Personen an einem  
Gottesdienst teilnehmen könnten, kann  
an diesem 1. Advent leider kein Gottes-  
dienst dort gefeiert werden!

**Sonntag, 29.11.**  
1. Advent 14.00 Uhr Der Gottesdienst  
in Bärstadt findet statt!

**Offener Meditationskreis**  
Nächster Termin: Im Gemeindehaus in  
Bärstadt, am Mittwoch, 11. November,  
20 Uhr, Kontakt Sonja Kaufmann,  
Tel. 0 61 23 – 9 99 21 13

**Kinderkirche in Bärstadt**  
Nächster Termin: 16.30 Uhr – Im Ge-  
meindehaus in Bärstadt, am Freitag,  
November, 16.30 Uhr

**Konfirmandenunterricht**  
Im Gemeindehaus in Bärstadt, immer  
dienstags um 16.45 Uhr

**Spielkreis für Kleinkinder:**  
**findet derzeit noch nicht statt!**

Dieses Angebot soll Müttern und Vätern  
oder anderen Betreuungspersonen von  
Kindern unter 3 Jahren, die noch nicht  
in eine Kita gehen, ermöglichen, sich  
einmal wöchentlich zu treffen.  
Mittwoch 10 – 12 Uhr, Ansprechpartnerin:  
Olga Baster, Tel. 01 60 / 5 85 41 97

**Diakoniestation Bad Schwalbach/  
Schlangenbad, Tel. (06124) 12644**

## Evangelische Kirchengemeinde Schlangenbad

**Gottesdienste**  
Sonntag 15. November  
10.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch 18. November  
Buß- und Bettag 19.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag 22. November  
Ewigkeitssonntag 10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag 29. November  
1. Advent 10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag 6. Dezember  
2. Advent 10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag 13. Dezember  
3. Advent 10.00 Uhr Gottesdienst mit  
anschließender Gemeindeversammlung

**Handarbeitsgruppe „Nadelspiel“**  
Wir treffen uns an jedem ersten Mitt-  
woch im Monat von 19.30 – 21.00 Uhr  
im **Großen Saal** des Evangelischen  
Gemeindezentrums in Georgenborn  
(Kirchenpfad 10). Die nächsten Termi-  
ne: Mittwoch, der 4. November und  
Mittwoch, der 2. Dezember 2020. Bitte  
Mund-Nasenschutz mitbringen.

**Literaturkreis**  
Der Literaturkreis trifft sich an jedem  
dritten Mittwoch im Monat von 19.30 –  
21.00 Uhr im **Großen Saal** des Evan-  
gelischen Gemeindezentrums in Geor-  
genborn (Kirchenpfad 10). Das nächste  
Treffen ist am **25. November 2020**  
Lektüre: Herbert Rosendorfer, Briefe in  
die chinesische Vergangenheit. Bitte  
Mund-Nasenschutz mitbringen.

**Gemeindebüro**  
Öffnungszeiten: montags, mittwochs  
und freitags von 9.00 – 11.00 Uhr, an-  
sonsten erreichen Sie uns unter fol-  
gender Telefonnummer: 0 61 29 – 21 37.

## Hl. Fam. Untertaunus Kirchort Schlangenbad

Sonntag, 1.11.  
10:30 **Wort-Gottes-Feier** (Herz Jesu)

Sonntag, 8.11.  
9:00 **Heilige Messe** (Herz Jesu)

Sonntag, 15.11.  
10:30 **Wort-Gottes-Feier** (Herz Jesu)

Sonntag, 29.11.  
16:00 **Wort-Gottes-Feier** (Herz Jesu)

## Hl. Fam. Untertaunus Kirchort Niederglabach

Sonntag, 1.11.  
9:00 **Heilige Messe** (St. Ägidius)

Sonntag, 15.11.  
9:00 **Heilige Messe** (St. Ägidius)

## Sonstige Termine

Montag 2. November  
19:30 Uhr Sitzung des Ortsausschusses  
im Haus Ägidius

Sonntag 22. November  
Beginn der „Sterneaktion“

Sonntag 29. November  
1. Advent, Haltestelle im Advent um  
10:30 Uhr in der Pfarrkirche Nieder-  
gladbach

## Kirchorte Schlangenbad und Niederglabach

**Die neue Ausgabe des Pfarrbriefes der  
Katholischen Pfarrei Heilige Familie**

Fortsetzung auf Seite 12.

Für uns alle unfassbar entschlief meine  
geliebte Frau, unsere herzensgute Mutter,  
Schwiegermutter, Oma, Schwägerin und Tante

### Ingrid Löw

geb. Anders

\* 26.04.1943 † 03.10.2020

**Uns wird deine Heiterkeit und Güte sehr fehlen.**

Dein Ehemann Richard  
Deine Tochter Tanja  
Dein Sohn Nicolai und Michèle  
mit Anton und Helena  
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Kreis auf  
dem Friedhof in Bärstadt statt.



# KIRCHLICHE NACHRICHTEN



enthält die Gottesdienstordnung für den Monat November. **Für alle Gottesdienste gelten die Hygiene-Vorgaben des Bistums Limburg. Für alle Messen die samstags und sonntags stattfinden, müssen sich die Mitfeiernden vorher im Zentralen Pfarrbüro in Bad Schwalbach über 06124-72370 telefonisch anmelden.** Der neue Pfarrbrief liegt in den katholischen Kirchen zum Mitnehmen aus und ist über die Webseite [www.heiligefamilie.net](http://www.heiligefamilie.net) abrufbar. Dort gibt es auch einen Online-Gottesdienst-Kalender, die Möglichkeit sich für den Newsletter anzumelden und weitere aktuelle Informationen zu Haus- und Videogottesdiensten.

**Zentrales Pfarrbüro der katholischen Pfarrei Heilige Familie Untertaunus geöffnet – Kontaktstellen noch zu**

Das zentrale Pfarrbüro in Bad Schwalbach ist zu den gewohnten Zeiten für Sie geöffnet. Natürlich halten wir uns dabei - zur Sicherheit aller Besucher und Mitarbeiter - an die vorgegebenen Hygienemaßnahmen und Abstandsregelungen. Wir sind montags, dienstags und mittwochs von 9 bis 12 Uhr und 14-16 Uhr, sowie donnerstags von 16-18 Uhr und freitags von 9-12 Uhr für Sie da. Zu diesen Zeiten erreichen Sie uns auch weiterhin telefonisch unter 06124-72370, sowie per E-mail unter [pfarrei@heiligefamilie.info](mailto:pfarrei@heiligefamilie.info). Auf unserer Homepage [www.heiligefamilie.net](http://www.heiligefamilie.net) finden Sie aktuelle Gottesdienst-Termine, Anregungen für Hausgottesdienste, Sonderpfarrbriefe, Links zu digitalen Inhalten, die Anmeldung zu unserem Newsletter und vieles mehr. Die Kontaktstellen bleiben bis auf Weiteres geschlossen.

#### **Kranken- und Hauskommunion**

Anfragen richten Sie bitte an das zentrale Pfarrbüro der Heiligen Familie Untertaunus unter 06124-72370 oder [pfarrei@heiligefamilie.info](mailto:pfarrei@heiligefamilie.info).

#### **Gräbersegnungen an Allerheiligen**

An folgenden Orten und Zeiten finden Gräbersegnungen statt: Am 1. November auf den Friedhöfen 12:30 Uhr in Geroldstein, 13:30 Uhr in Hausen v.d. Höhe, 14:15 Uhr in Obergladbach, 15:00 Uhr.

#### **Weihnachtsaktion**

##### **„Schenken mit Herz“:**

Wir möchten auch dieses Jahr wieder benachteiligten Kindern aus unserer Umgebung an Weihnachten eine Freude bereiten. Ab dem 22. November wird in der Kirche ein Teil der Sterne mit Wünschen hängen, die wir von der Caritas Bad Schwalbach übermittelt

bekommen haben. Wenn sie einem Kind seinen „größten“ Wunsch für Weihnachten erfüllen möchten, nehmen sie sich einen Stern mit, besorgen das gewünschte Geschenk und geben es bis zum 3. Advent schön verpackt in der Sakristei oder einer der Kontaktpersonen in ihrem Ort ab. Den Stern bitte gut ersichtlich auf dem Geschenk befestigen. Da dieses Jahr die Kirche nur eingeschränkt betreten werden darf, werden in den einzelnen Ortsteilen jeweils auch noch Sterne mit Wünschen bereit liegen. Sie können sich dort die Liste ansehen bzw. den entsprechenden Stern abholen. Die Ansprechpartner sind für Niederglabach Kerstin Korn (Tel.: 06124 / 724103 od. [kiju-kirche.niederglabach@gmx.de](mailto:kiju-kirche.niederglabach@gmx.de)), für Obergladbach Waltraud Hopf (06129 / 9641) und für Hausen v.d.H. Martina Möbus (06129 / 1597)

# Würde sollte kein Konjunktiv sein.

In vielen Ländern, zum Beispiel in Kolumbien, Tschad und Kongo, werden Menschenrechte mit Füßen getreten. Wir wollen das ändern, weil jeder Mensch das Recht auf ein würdevolles Leben hat.

[brot-fuer-die-welt.de/wuerde](http://brot-fuer-die-welt.de/wuerde)

Mitglied der **actalliance**



**Brot  
für die Welt**

**Würde für den Menschen.**



**FRANZKE sicherheit**

**FUNK-ALARMANLAGEN**  
Für schnelle und saubere Sicherheit.  
Kostenlose Beratung vor Ort!

65396 Walluf | Telefon 06123-97 24 11  
www.franzke-sicherheit.de  
info@franzke-sicherheit.de



**Dachdeckermeister  
MAX VOGEL**

Bedachungen-Flachdachbau-Spenglerei  
Balkon- und Dachterrassensanierung

**Tel. 0 61 24 - 42 75 · max-vogel-bedachung.de**  
**Talblick 5 · 65307 Bad Schwalbach**



**Fliesen Kowalski**

Fliesenfachbetrieb Verlegung aller Art

**Ralf Kowalski**

Nelkenstr. 8 · Schlungenbad-Bärstadt / Vogelsbergstr. 47a · 55129 Mainz

Telefon: 06129/599971      Telefon: 06131/581097  
Mobil: 0171/3713119      Fax: 06131/5548615  
E-Mail: kowalski.ralf@t-online.de



**HAB1PLUS Immobilien**  
**Harald Baehr**

**Wertermittlung • Beratung • Vermietung • Verkauf**

Sie möchten sich räumlich verändern, verkaufen oder vermieten, dann freue ich mich über Ihre Kontaktaufnahme. Gerne berate und begleite ich Sie bei Ihrem Vorhaben.

**Mühlstraße 18, 65388 Schlungenbad, Tel. 06129 / 5039970**  
**Mobil 0172 / 6104012, eMail HAB1PLUS@AOL.COM**

www.immobilien-naumann.de



**NAUMANN Immobilien**

*Erfolgreich in dritter Generation*

**Wohnen in Georgenborn**  
Frisch renovierte 3-Zimmer-Wohnung, 86 m² Wohnfläche mit Sonnenbalkon und großer überdachter Terrasse.  
Tageslichtbad und Gäste-WC.  
Energie: 113,04 kWh/m²,  
2 TG-Stellplätze optional je 40,-€,  
Kaltmiete 730,-€, 3 MM Kaution

**Sibylle Naumann, Aufina-Gutachterin Tel: 0611 17 46 49 - 0**

BAUSTOFFE ■ GARTENARTIKEL ■ BRENNSTOFFE

seit 1945

**Becker**

**BAUSTOFF-FACHHANDEL  
HAUS- & GARTENMARKT**

Bau- und Brennstoffe  
Farben ■ Fliesen ■ Werkzeuge

**STIHL** Geräte

Elektrowerkzeuge

**BOSCH** **markita**

Gartenartikel und Raiffeisenprodukte

Sämereien ■ Düngemittel ■ Tiernahrung

**BAUVISTA**  
Ihre Einkaufsorganisation

**IHR HEIZÖL PARTNER**

**65307 Bad Schwalbach  
Bahnhofstr. 22**

**Baustoff-Fachhandel**  
Telefon 0 61 24 - 23 09  
Telefon 0 61 24 - 99 80

**Haus- und Gartenmarkt**  
Telefon 0 61 24 - 72 03 43  
Telefax 0 61 24 - 86 69

**www.baustoffe-becker.com**  
**info@baustoffe-becker.de**



TSCHAD © Sebastian Bolesch

**MIT IHRER HILFE RETTET  
ÄRZTE OHNE GRENZEN LEBEN.**

**WIE DAS DER KLEINEN ALLERE FREDERICA AUS DEM TSCHAD:**

Das Mädchen ist plötzlich schwach und nicht mehr ansprechbar. Sie schläft zwar unter einem Moskitonetz. Dennoch zeigt der Schnelltest, dass sie Malaria hat. Die von Mücken übertragene Krankheit ist hier eine der häufigsten Todesursachen bei kleinen Kindern. **ÄRZTE OHNE GRENZEN** behandelt die Zweijährige, bis sie wieder gesund ist und nach Hause kann. **Wir hören nicht auf zu helfen. Hören Sie nicht auf zu spenden.**



**Spendenkonto:**  
**Bank für Sozialwirtschaft**  
**IBAN: DE 72 3702 0500 0009 7097 00**  
**BIC: BFSWDE33XXX**

**www.aerzte-ohne-grenzen.de/spenden**



**MEDECINS SANS FRONTIERES  
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.**

Träger des Friedensnobelpreises



Den Toten  
in Liebe  
gedenken

Plötzlich und unerwartet:  
ein Trauerfall - Wir sind für Sie da  
365 Tage - 24 Stunden

**HAMM**  
**Bestattungen**

*...dem Leben einen würdigen Abschluss geben.*

**Wir...**  
... beraten Sie zu  
den Themen Bestattung  
& Bestattungsvorsorge  
... sind Ihr Ansprechpartner  
vor Ort zur Planung und  
Durchführung von Erd-,  
Feuer- und  
Seebestattungen  
... geben Ihnen vorab eine  
detaillierte Kostenübersicht

**Tel. 06124 - 2298**  
Inh. Markus Gies  
Adolfstr. 110 | Bad Schwalbach  
[www.hamm-bestattungen.com](http://www.hamm-bestattungen.com)

**Sicherheits-Rolläden**  
MEHR WÄRME, SCHUTZ & GEBORGENHEIT

**SAPULOWITSCH**  
seit 60 Jahren stellen wir alles in den Schatten

prime  
platin partner

Gottfried-Keller-Str. 8 · 65232 Taunusstein-Hahn  
Telefon +49 (0) 6128 23061  
[www.sapulowitsch.de](http://www.sapulowitsch.de)

ROLLÄDEN · GARAGENTORE · SONNENSCHUTZ · GARTENMÖBEL

**SIEBDRUCKPLATTEN**



Qualitativ hochwertige Ware  
mit Birken-Innenlage  
wasserfest verleimt  
braun beschichtet  
einseitig rutschhemmend

Wir führen verschiedene Stärken an Lager, Zuschnitt möglich!

**Holz Müller**

Platter Straße 88  
65232 Taunusstein-Wehen

Der Holzfachhandel für Jedermann  
Telefon: (0 61 28) 81 33-0  
Telefax: (0 61 28) 81 33-4 00  
E-Mail: [verkauf@holzmueller.de](mailto:verkauf@holzmueller.de)

Seit 1932

Bestattungs-Institut  
**Pietät Loy** GmbH

Straße der Republik 20 · 65203 Wiesbaden-Biebrich  
Telefon 0611 / 6 13 57 · [www.pietact-loy.de](http://www.pietact-loy.de)

**„WAS BEDEUTET EIGENTLICH  
BESTATTUNGSVORSORGE?“**

Sicherheit und Entlastung  
für die Zukunft - Infos  
auf unserer Website.

Krauskopffallee 25  
65388 Schlangenbad-Georgenborn  
Tel. 06129-48 98 68  
[www.vogler-bestattungen.de](http://www.vogler-bestattungen.de)

Bestattungen  
**VOGLER**  
AM BLÜCHERPLATZ

[www.diel-boden.de](http://www.diel-boden.de)

3D Parkett- &  
Fußbodentechnik

Tel.: 061 28/234 76

**Wohnmobile**

Wir kaufen Wohnmobile +  
Wohnwagen, 039 44-3 61 60  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

Spende und werde  
ein Teil von uns.  
[seenotretter.de](http://seenotretter.de)

OHNE  
DEINE  
SPENDE  
GEHT'S  
NICHT

**WOHNTRÄUME  
WAHR WERDEN  
LASSEN**

MIT FENSTER UND TÜREN  
VON MÜLLER+CO

**müller+co**  
Fenster und Türen

Müller+Co GmbH Niederlassung  
Auf dem Kleinen Feld 34  
65232 Taunusstein-Neuhof  
Telefon 06128 9148-0  
[www.fenster-mueller.de](http://www.fenster-mueller.de)

# Werden Sie endlich Ihren **DRUCK** los!



## Ihre **Drucksachen** sind bei uns in guten Händen!

### Prospekte, Plakate, Festschriften, Flyer...

Wir helfen Ihnen kompetent, zuverlässig und schnell bei der Erstellung Ihres Produktes. Von der Layoutierung und Gestaltung verschiedener Drucksachen wie Vereinsheften, Flyer oder Prospekten bis zum fertigen Druck... und das Beste: Alles in einer Hand und gar nicht mal so teuer! Natürlich übernehmen wir bei Bedarf auch die Verteilung von Wurfsendungen.

**Fragen Sie uns – FORDERN SIE UNS!**

Telefon 0 61 28 / 944-220 • [leitung@lzsonntag.de](mailto:leitung@lzsonntag.de)

**LZ am Sonntag**  
Lokalzeitung für den Untertaunus



Der Nissan Qashqai.  
Europas meistgekaufter Crossover.<sup>1</sup>

**NISSAN QASHQAI SHIRO**

1.3 DIG-T 6MT, 103 kW (140 PS),  
Benzin  
0 % Mehrwertsteuer  
0 % Finanzierung  
0 % Anzahlung  
**ab mtl. € 271,-<sup>2</sup>**

- NissanConnect Navigationssystem
- Sitzheizung vorne
- Einparkhilfe vorne und hinten
- Intelligenter Autonomer Notbrems-Assistent mit Fußgängererkennung
- 17"-Leichtmetallfelgen

**NISSAN QASHQAI SHIRO 1.3 DIG-T 6MT, 103 kW (140 PS), Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 7,1, außerorts 5,0, kombiniert 5,8; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert (g/km): 132; Effizienzklasse: C. NISSAN QASHQAI: Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,9-5,5; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert (g/km): 154-127; Effizienzklasse: C-B (Werte nach Messverfahren VO [EG]715/2007).**

<sup>1</sup>Quelle: Dataforce. <sup>2</sup>Fahrzeugpreis € 22.783,-, inkl. € 4.556,- NISSAN Rabatt\*. Anzahlung € 0,-, Nettodarlehensbetrag € 22.783,-, Laufzeit 36 Monate (35 Monate à € 271,- und eine Schlussrate von € 13.301,-), 30.000 km Gesamtkilometerleistung, Gesamtbetrag € 22.783,-, Gesamtbetrag inkl. Anzahlung € 22.783,-, eff. Jahreszins 0%, Sollzinssatz (geb.) 0%. Ein Finanzierungsangebot der NISSAN BANK, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. \*Bei Finanzierung eines NISSAN QASHQAI SHIRO 1.3 DIG-T 6MT, 103 kW (140 PS) mit einer UPE zzgl. Überführung von € 26.548,- gewähren wir Ihnen bei Fahrzeugübergabe bis 31.12.2020 einen Rabatt in Höhe des gültigen Mehrwertsteueranteils, der in dem jeweiligen Bruttokaufpreis enthalten ist. Dieser Rabatt entspricht einer Minderung von 13,79% des jeweiligen Bruttokaufpreises, zzgl. weiterer gewährter 3,37%, d.h. insgesamt 17,16%. In der Rechnung wird die Mehrwertsteuer auf Grundlage des reduzierten Nettokaufpreises ausgewiesen. Käufer sind jedoch nicht berechtigt, die Erstattung des auf dem Kassenbon ausgewiesenen Mehrwertsteueranteils zu verlangen. Gültig nur für Kaufverträge bis 31.12.2020. Ein Angebot für Privatkunden. Abb. zeigt NISSAN QASHQAI TEKNA mit Sonderausstattung.

**Autohaus Schneider GmbH**  
Wambacher Str. 14 • 65388 Schlangenbad-Bärstadt  
Tel.: 06129/53517  
www.schneider-baerstadt.de

**Familie bunt bewegt**

**Lebenshilfe**  
Die Vereinigung für Menschen mit geistiger Behinderung  
Mitglied werden, Online spenden, Infos: [www.lebenshilfe.de](http://www.lebenshilfe.de)

Bäder von Gottbehüt sind Komplettbäder ... besser als gut – mit Festpreisgarantie!  
Fugenlose Duschwände, Dusch- u. Teilsanierung

**Visuelle Badplanung**

Echtglasduschen – Badmöbel sehen Sie in:  
65343 Eltville • Gutenbergstraße 19  
Telefon: 0 6124 - 90 61 • [www.baeder-von-gottbehuet.de](http://www.baeder-von-gottbehuet.de)  
**Es gibt wieder Zuschüsse für Ihren Badumbau. Jetzt sofort Termin sichern!**

**Diakoniestation**  
**Bad Schwalbach - Schlangenbad**

**pflegen - beraten - begleiten**  
**Alles aus einer Hand**

**Unsere Leistungen:**

- Körperpflege
- Behandlungspflege
- Betreuungs- und Entlastungsleistungen zu Hause
- Betreuungsgruppe (stundenweise)
- hauswirtschaftliche Hilfen
- Verhinderungspflege

**Telefon 06124-12644**

Diakoniestation  
Bad Schwalbach  
Schlangenbad

Martha-von-Opel-Weg 34c  
65307 Bad Schwalbach  
[www.badschwalbach.gfds-ambulant.de](http://www.badschwalbach.gfds-ambulant.de)

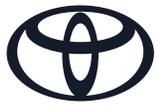
**ESWE**  
Versorgung

In Kooperation mit:  
**JOHANNITER**

**ESWE Familien ASSIST**

Damit Senioren auch im hohen Alter sicher und selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben können. Und die Liebsten immer Bescheid wissen, dass alles in Ordnung ist.

Weitere Informationen unter  
[www.eswe-familien-assist.com](http://www.eswe-familien-assist.com)



# DIE TOYOTA TEAM DEUTSCHLAND SONDERMODELLE



BISHERIGER HAUSPREIS:

~~30.209 €~~

ERSPARNIS: 4.350 €

NEUER HAUSPREIS

**25.859 €<sup>1</sup>**

BISHERIGER HAUSPREIS:

~~31.603 €~~

ERSPARNIS: 4.490 €

NEUER HAUSPREIS

**27.113 €<sup>1</sup>**

## **TOYOTA COROLLA 5-TÜRER TEAM DEUTSCHLAND HYBRID 1,8 L**

17"-Leichtmetallfelgen, LED-Scheinwerfer, Privacy Glas, Toyota Safety Sense inkl. Pre-Collision System, Smartphone Integration (Apple CarPlay\*, Android Auto\*\*) u.v.m.

## **TOYOTA C-HR TEAM DEUTSCHLAND HYBRID 1,8 L**

18"-Leichtmetallfelgen, Toyota Safety Sense inkl. Pre-Collision System, LED-Scheinwerfer, Privacy Glas, beheizbares Lenkrad, Smartphone Integration (Apple CarPlay\*, Android Auto\*\*) u.v.m.

\*CarPlay ist eine eingetragene Marke der Apple Inc. \*\*Android ist eine eingetragene Marke der Google LLC.

Kraftstoffverbrauch Toyota Corolla 5-Türer Team Deutschland Hybrid 1,8-l-VVT-i, Benzinmotor 72 kW (98 PS) und Elektromotor 53 kW (72 PS), Systemleistung 90 kW (122 PS), stufenloses Automatikgetriebe, innerorts/außerorts/kombiniert 3,5/3,8/3,6 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 83 g/km. Abb. zeigt Sonderausstattung.

Kraftstoffverbrauch Toyota C-HR Team Deutschland, Hybrid 1,8-l-VVT-i, Benzinmotor 72 kW (98 PS) und Elektromotor 53 kW (72 PS), Systemleistung 90 kW (122 PS), stufenloses Automatikgetriebe, innerorts/außerorts/kombiniert 3,2/4,2/3,8 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 86 g/km. Abb. zeigt Sonderausstattung.

Gesetzl. vorgeschriebene Angaben gem. Pkw-EnVKV, basierend auf NEFZ-Werten. Die Kfz-Steuer richtet sich nach den häufig höheren WLTP-Werten.

<sup>1</sup>Angebot gültig bis 31.12.2020

# **Autohaus BERTRAM<sup>GmbH</sup>**

**WIESBADEN-RHEINGAU/TAUNUS  
65396 Walluf • Am Klingenweg 8  
Telefon: 06123 - 99770**